

**RECHTSPFLEGE**

FACHSERIE

**10**

**Reihe 5**

**Bewährungshilfe**

**1987**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**



**RECHTSPFLEGE**

**FACHSERIE**

**10**

**Reihe 5**

**Bewährungshilfe**

**1987**

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1  
Telefon: 06121/752302

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Dezember 1988

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 2100500 - 87700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	4
Schaubild .....	5
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1987 nach Ländern .....	6
2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1987 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern .....	8
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht .....	10
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht .....	11
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern .....	12
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten .....	16
4.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktsgruppen .....	36
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern .....	40
4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten .....	44
4.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Hauptdeliktsgruppen .....	64
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern .....	68
5.2 Nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten .....	70
5.3 Nach Hauptdeliktsgruppen .....	80
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern .....	82
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht .....	84
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht .....	86
Auszug aus dem Wortlaut der in den Tabellen erwähnten Gesetzestexten .....	88

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

#### Vorbemerkung

In der seit 1963 bundeseinheitlich durchgeführten Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben wird in der Statistik auch die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern ermittelt (siehe Tabelle 1).

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Nicht nachgewiesen sind hier mithin Unterstellungen aus anderen Gründen - mit Aus-

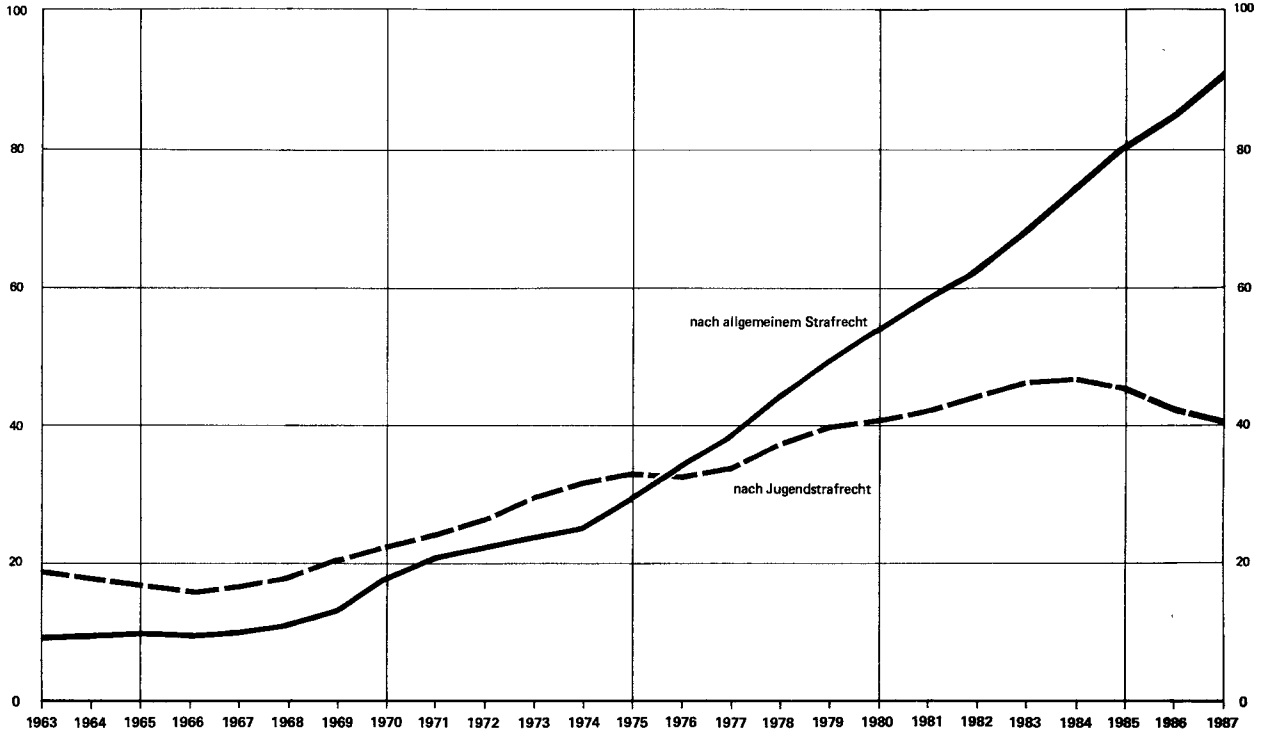
nahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik soll der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert werden.

ZAHL DER UNTERSTELLUNGEN UNTER BEWÄHRUNGSAUFSICHT JEWEILS AM 31. DEZEMBER DES BERICHTSJAHRES

Zahl der Unterstellungen  
in Tausend

Zahl der Unterstellungen  
in Tausend



Statistisches Bundesamt 88 0739

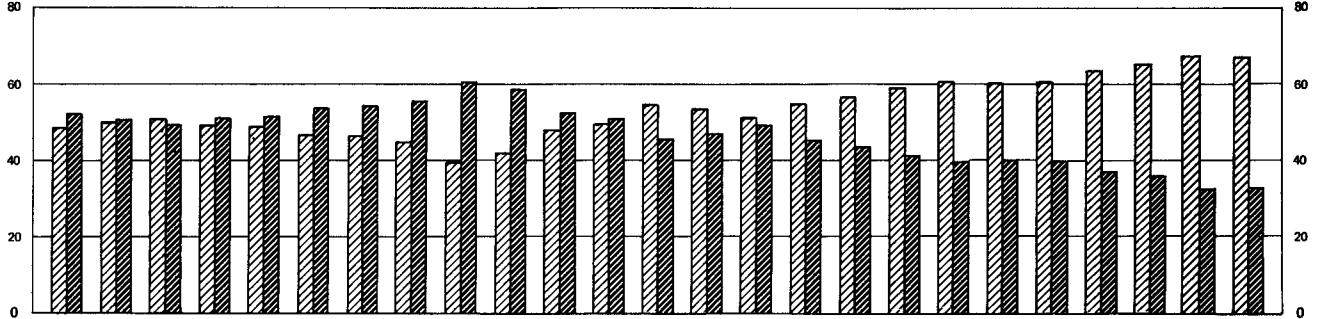
ANTEIL DER IM BERICHTSJAHR BEEENDETEN UNTERSTELLUNGEN, UND ZWAR ABGESCHLOSSEN

▨ durch Bewahrung      ▩ durch Widerruf wegen Nichtbewahrung

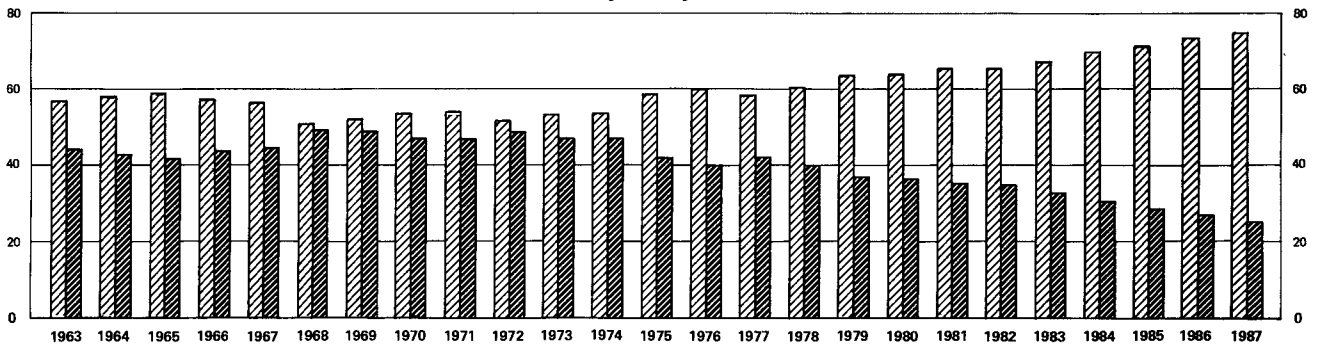
in Prozent

Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

in Prozent



Unterstellungen nach Jugendstrafrecht <sup>1)</sup>



1) Bei Nichtbewahrung entweder Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG oder Widerruf der Unterstellung.

Statistisches Bundesamt 88 0740

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1987 nach Ländern

Art der Unterstellung <sup>1)</sup>	Bewährungshelfer <sup>2)</sup>		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt <sup>3)</sup>	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht <sup>4)</sup>		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				mehrfach unter	Bewährungsaufsicht			Führungsaufsicht	zusammen	Heranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche
Bundesgebiet													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			131 020	19 617	x	x	65,3	90 446	2 552	87 894	40 574	11 916	28 658
Führungsaufsicht .....			12 176	x	581	x	6,1	11 021	82	10 939	1 155	283	872
Zusammen ...	2 007	622	143 196	19 617	581	2 548	71,3	101 467	2 634	98 833	41 729	12 199	29 530
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			11 144	1 728	x	x	5,6	8 702	179	8 523	2 442	658	1 784
Führungsaufsicht .....			364	x	5	x	0,2	327	5	322	37	8	29
Zusammen ...			11 508	1 728	5	111	5,7	9 029	184	8 845	2 479	666	1 813
Schleswig-Holstein													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 115	712	x	x	69,7	2 702	30	2 672	1 413	333	1 080
Führungsaufsicht .....			214	x	3	x	3,6	199	-	199	15	4	11
Zusammen ...	58	7	4 329	712	3	50	73,4	2 901	30	2 871	1 428	337	1 091
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			294	68	x	x	5,0	242	1	241	52	8	44
Führungsaufsicht .....			6	x	-	x	0,1	5	-	5	1	1	-
Zusammen ...			300	68	-	1	5,1	247	1	246	53	9	44
Hamburg													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 634	872	x	x	52,7	3 511	28	3 483	1 123	269	854
Führungsaufsicht .....			357	x	9	x	4,1	326	3	323	31	3	28
Zusammen ...	88	26	4 991	872	9	78	56,7	3 837	31	3 806	1 154	272	882
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			359	68	x	x	4,1	299	2	297	60	14	46
Führungsaufsicht .....			8	x	-	x	0,1	7	-	7	1	-	1
Zusammen ...			367	68	-	2	4,2	306	2	304	61	14	47
Niedersachsen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			16 420	2 944	x	x	60,4	12 473	292	12 181	3 947	1 141	2 806
Führungsaufsicht .....			1 145	x	67	x	4,2	1 082	4	1 078	63	13	50
Zusammen ...	272	82	17 565	2 944	67	321	64,6	13 555	296	13 259	4 010	1 154	2 856
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 260	216	x	x	4,6	1 059	16	1 043	201	51	150
Führungsaufsicht .....			27	x	-	x	0,1	22	-	22	5	1	4
Zusammen ...			1 287	216	-	6	4,7	1 081	16	1 065	206	52	154
Bremen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 599	513	x	x	72,2	2 035	31	2 004	564	144	420
Führungsaufsicht .....			200	x	10	x	5,6	190	1	189	10	1	9
Zusammen ...	35	7	2 799	513	10	66	77,8	2 225	32	2 193	574	145	429
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			210	41	x	x	5,8	180	-	180	30	7	23
Führungsaufsicht .....			6	x	-	x	0,2	6	-	6	-	-	-
Zusammen ...			216	41	-	6	6,0	186	-	186	30	7	23
Nordrhein-Westfalen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			42 513	6 654	x	x	68,7	29 681	1 014	28 667	12 832	3 833	8 999
Führungsaufsicht .....			4 439	x	245	x	7,2	3 831	34	3 797	608	164	444
Zusammen ...	619	190	46 952	6 654	245	1 031	75,9	33 512	1 048	32 464	13 440	3 997	9 443
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			3 612	605	x	x	5,8	2 821	83	2 738	791	211	580
Führungsaufsicht .....			99	x	2	x	0,2	90	3	87	9	2	7
Zusammen ...			3 711	605	2	37	6,0	2 911	86	2 825	800	213	587

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.  
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.  
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.



1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1987 nach Ländern

Art der Unterstellung <sup>1)</sup>	Bewährungshelfer <sup>2)</sup>		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt <sup>3)</sup>	darunter		Er- wach- sene		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				Bewäh- rungs- aufsicht	Füh- rungs- aufsicht			zu- sammen	Heran- wachsende	zu- sammen	Jugend- liche	Heran- wachsende	
<b>Hessen</b>													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			11 708	2 074	x	x	68,5	8 790	189	8 601	2 918	823	2 095
Führungsaufsicht .....			625	x	23	x	3,7	580	-	580	45	8	37
Zusammen ...	173	69	12 333	2 074	23	165	72,1	9 370	189	9 181	2 963	831	2 132
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 081	191	x	x	6,3	913	16	897	168	47	121
Führungsaufsicht .....			34	x	-	x	0,2	28	-	28	6	-	6
Zusammen ...			1 115	191	-	12	6,5	941	16	925	174	47	127
<b>Rheinland-Pfalz</b>													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			7 505	1 072	x	x	90,4	4 896	318	4 578	2 609	948	1 661
Führungsaufsicht .....			449	x	14	x	5,4	393	4	389	56	20	36
Zusammen ...	83	19	7 954	1 072	14	92	95,8	5 289	322	4 967	2 665	968	1 697
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			615	79	x	x	7,4	456	20	436	159	54	105
Führungsaufsicht .....			18	x	-	x	0,2	15	-	15	3	1	2
Zusammen ...			633	79	-	4	7,6	471	20	451	162	55	107
<b>Baden-Württemberg</b>													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			17 787	2 228	x	x	68,9	12 017	307	11 710	5 770	1 867	3 903
Führungsaufsicht .....			1 073	x	36	x	4,2	1 031	12	1 019	42	10	32
Zusammen ...	258	79	18 860	2 228	36	228	73,1	13 048	319	12 729	5 812	1 877	3 935
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 634	200	x	x	6,3	1 255	20	1 235	379	123	256
Führungsaufsicht .....			30	x	1	x	0,1	28	-	28	2	1	1
Zusammen ...			1 664	200	1	9	6,4	1 283	20	1 263	381	124	257
<b>Bayern</b>													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			15 796	1 634	x	x	60,5	8 938	272	8 666	6 858	1 891	4 967
Führungsaufsicht .....			2 585	x	122	x	9,9	2 348	23	2 325	237	55	182
Zusammen ...	261	84	18 381	1 634	122	424	70,4	11 286	295	10 991	7 095	1 946	5 149
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 360	140	x	x	5,2	936	16	920	424	107	317
Führungsaufsicht .....			102	x	2	x	0,4	95	2	93	7	1	6
Zusammen ...			1 462	140	2	30	5,6	1 031	18	1 013	431	108	323
<b>Saarland</b>													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 480	173	x	x	68,9	1 368	6	1 362	1 112	301	811
Führungsaufsicht .....			149	x	6	x	4,1	115	-	115	34	2	32
Zusammen ...	36	11	2 629	173	6	15	73,0	1 483	6	1 477	1 146	303	843
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			154	12	x	x	4,3	71	-	71	83	23	60
Führungsaufsicht .....			4	x	-	x	0,1	3	-	3	1	-	1
Zusammen ...			158	12	-	-	4,4	74	-	74	84	23	61
<b>Berlin (West)</b>													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			5 463	741	x	x	44,1	4 035	65	3 970	1 428	366	1 062
Führungsaufsicht .....			940	x	46	x	7,6	926	1	925	14	3	11
Zusammen ...	124	48	6 403	741	46	78	51,6	4 961	66	4 895	1 442	369	1 073
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			565	108	x	x	4,6	470	5	465	95	13	82
Führungsaufsicht .....			30	x	-	x	0,2	28	-	28	2	1	1
Zusammen ...			595	108	-	4	4,8	498	5	493	97	14	83

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.  
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.  
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht														
			insgesamt	Strafaussetzung			aufgrund Aussetzung des Strafrestes bei						Aussetzung des Berufsverbots	Strafrest bei Entlassung <sup>1)</sup>			
				nach § 56 StGB		im Wege der Gnade	zeitiger Freiheitsstrafe			Lebenslanger				weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr
				Abs. 1	Abs. 2 /StGB	Abs. 1 StGB	Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach § 57a StGB	im Wege der Gnade							
Unterstellungen																	
1	Bundesgebiet	Anzahl	90 446	41 958	6 554	1 393	37 295	2 245	823	127	50	1	23 249	9 955	5 473	1 686	
2		%	100	46,4	7,2	1,5	41,2	2,5	0,9	0,1	0,1	0,0	57,6	24,7	13,6	4,2	
3	Schleswig-Holstein	Anzahl	2 702	1 266	214	45	1 096	64	16	1	-	-	740	277	131	28	
4		%	100	46,9	7,9	1,7	40,6	2,4	0,6	0,0	-	-	62,9	23,6	11,1	2,4	
5	Hamburg	Anzahl	3 511	1 521	161	160	1 495	47	118	5	4	-	965	421	201	73	
6		%	100	43,3	4,6	4,6	42,6	1,3	3,4	0,1	0,1	-	58,1	25,4	12,1	4,4	
7	Niedersachsen	Anzahl	12 473	6 504	952	98	4 529	327	45	10	8	-	3 126	1 069	549	157	
8		%	100	52,1	7,6	0,8	36,3	2,6	0,4	0,1	0,1	-	63,8	21,8	11,2	3,2	
9	Bremen	Anzahl	2 035	917	134	24	913	38	5	2	2	-	610	229	101	16	
10		%	100	45,1	6,6	1,2	44,9	1,9	0,2	0,1	0,1	-	63,8	24,0	10,6	1,7	
11	Nordrhein-Westfalen	Anzahl	29 681	13 317	1 981	464	12 865	714	287	42	11	-	8 355	3 288	1 680	543	
12		%	100	44,9	6,7	1,6	43,3	2,4	1,0	0,1	0,0	-	60,3	23,7	12,1	3,9	
13	Hessen	Anzahl	8 790	3 838	691	166	3 825	185	63	15	6	1	2 384	912	563	214	
14		%	100	43,7	7,9	1,9	43,5	2,1	0,7	0,2	0,1	0,0	58,5	22,4	13,8	5,3	
15	Rheinland-Pfalz	Anzahl	4 896	1 961	361	50	2 305	176	26	13	4	-	1 303	715	374	115	
16		%	100	40,1	7,4	1,0	47,1	3,6	0,5	0,3	0,1	-	52,0	28,5	14,9	4,6	
17	Baden-Württemberg	Anzahl	12 017	5 938	1 003	150	4 468	312	132	14	-	-	2 497	1 425	795	195	
18		%	100	49,4	8,3	1,2	37,2	2,6	1,1	0,1	-	-	50,8	29,0	16,2	4,0	
19	Bayern	Anzahl	8 938	4 213	692	43	3 633	306	30	13	8	-	1 882	1 131	718	238	
20		%	100	47,1	7,7	0,5	40,6	3,4	0,3	0,1	0,1	-	47,4	28,5	18,1	6,0	
21	Saarland	Anzahl	1 368	406	102	2	798	50	9	1	-	-	473	210	136	38	
22		%	100	29,7	7,5	0,1	58,3	3,7	0,7	0,1	-	-	55,2	24,5	15,9	4,4	
23	Berlin (West)	Anzahl	4 035	2 077	263	191	1 368	26	92	11	7	-	914	278	225	69	
24		%	100	51,5	6,5	4,7	33,9	0,6	2,3	0,3	0,2	-	61,5	18,7	15,1	4,6	
darunter: Unterstellungen																	
25	Bundesgebiet	Anzahl	8 702	5 354	704	338	1 974	184	140	4	4	-	1 499	493	235	71	
26	Schleswig-Holstein	Anzahl	242	127	20	13	73	7	2	-	-	-	62	13	4	3	
27	Hamburg	Anzahl	299	168	13	25	79	5	9	-	-	-	62	23	7	1	
28	Niedersachsen	Anzahl	1 059	744	91	18	179	17	9	1	-	-	148	36	14	7	
29	Bremen	Anzahl	180	92	20	7	57	3	1	-	-	-	44	12	4	1	
30	Nordrhein-Westfalen	Anzahl	2 821	1 697	182	105	714	58	62	2	1	-	576	159	73	26	
31	Hessen	Anzahl	913	555	70	40	213	17	16	1	1	-	159	55	22	10	
32	Rheinland-Pfalz	Anzahl	456	240	47	18	122	23	5	-	1	-	83	45	19	3	
33	Baden-Württemberg	Anzahl	1 255	836	129	36	209	28	17	-	-	-	160	55	32	7	
34	Bayern	Anzahl	936	602	90	17	196	24	7	-	-	-	103	68	45	11	
35	Saarland	Anzahl	71	47	15	-	8	1	-	-	-	-	5	2	2	-	
36	Berlin (West)	Anzahl	470	246	27	59	124	1	12	-	1	-	97	25	13	2	

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.	
ins- gesamt	aufgrund								Strafreist bei Entlassung <sup>2)</sup>						
	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung				Jugend- strafe im Wege der Gnade	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe				unbestimmten Jugendstrafe	weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre		2 Jahre und mehr
	Verhän- gung der Jugend- strafe nach § 27 JGG	nach § 21 Abs. 1 JGG		Abs. 2 JGG		nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade						
<b>insgesamt</b>															
40 574 100	3 064 7,6	20 387 50,2	6 340 15,6	140 0,3	10 246 25,3	102 0,3	290 0,7	5 0,0	3 766 35,4	4 362 41,0	2 066 19,4	449 4,2	1 2		
1 413 100	177 12,5	704 49,8	206 14,6	9 0,6	309 21,9	4 0,3	4 0,3	-	122 38,5	114 36,0	63 19,9	18 5,7	3 4		
1 123 100	133 11,8	628 55,9	93 8,3	9 0,8	244 21,7	12 1,1	4 0,4	-	132 50,8	81 31,2	30 11,5	17 6,5	5 6		
3 947 100	397 10,1	1 874 47,5	716 18,1	15 0,4	899 22,8	7 0,2	38 1,0	1 0,0	298 31,5	386 40,8	206 21,8	55 5,8	7 8		
564 100	84 14,9	242 42,9	80 14,2	7 1,2	142 25,2	3 0,5	6 1,1	-	61 40,4	68 45,0	17 11,3	5 3,3	9 10		
12 832 100	805 6,3	6 849 53,4	1 901 14,8	50 0,4	3 079 24,0	31 0,2	116 0,9	1 0,0	1 243 38,5	1 348 41,8	516 16,0	120 3,7	11 12		
2 918 100	275 9,4	1 374 47,1	526 18,0	6 0,2	697 23,9	10 0,3	27 0,9	3 0,1	281 38,1	292 39,6	135 18,3	29 3,9	13 14		
2 609 100	204 7,8	1 394 53,4	361 13,8	5 0,2	632 24,2	3 0,1	10 0,4	-	193 29,9	271 42,0	153 23,7	28 4,3	15 16		
5 770 100	478 8,3	2 714 47,0	1 082 18,8	16 0,3	1 440 25,0	14 0,2	26 0,5	-	434 29,3	606 40,9	365 24,7	75 5,1	17 18		
6 858 100	401 5,8	3 188 46,5	989 14,4	3 0,0	2 227 32,5	4 0,1	46 0,7	-	809 35,5	966 42,4	435 19,1	67 2,9	19 20		
1 112 100	25 2,2	565 50,8	175 15,7	1 0,1	327 29,4	7 0,6	12 1,1	-	86 24,9	148 42,8	89 25,7	23 6,6	21 22		
1 428 100	85 6,0	855 59,9	211 14,8	19 1,3	250 17,5	7 0,5	1 0,1	-	107 41,5	82 31,8	57 22,1	12 4,7	23 24		
<b>weiblicher Personen</b>															
2 442	282	1 433	349	9	352	9	8	-	173	121	52	23	25		
52	10	30	10	-	2	-	-	-	1	-	1	-	26		
60	10	36	8	-	6	-	-	-	3	-	1	2	27		
201	29	110	32	-	28	1	1	-	13	10	4	3	28		
30	12	11	2	-	5	-	-	-	4	1	-	-	29		
791	74	490	110	4	105	4	4	-	55	37	10	11	30		
168	31	86	20	1	29	1	-	-	11	10	6	3	31		
159	20	100	13	-	26	-	-	-	12	11	2	1	32		
379	41	215	60	1	59	3	-	-	28	19	12	3	33		
424	40	254	60	1	66	-	3	-	35	23	11	-	34		
83	3	49	17	-	14	-	-	-	6	6	2	-	35		
95	12	52	17	2	12	-	-	-	5	4	3	-	36		

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem:	
		davon abgeschlossen durch						Beendigung	
		insgesamt	Bewährung mit		Aufhebung der Unterstellung	Widerruf		durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen
Straf-erlaß	Erledigung des Berufsverbots		nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen					
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht insgesamt .....	Anzahl	24 380	14 678	-	1 700	7 114	888	8 267 <sup>a)</sup>	2 453
	%	100	60,2	-	7,0	29,2	3,6	x	x
angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	11 567	6 860	-	836	3 288	583	3 601	1 816
	%	100	59,3	-	7,2	28,4	5,0	x	x
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	1 334	747	-	92	436	59	590	151
	%	100	56,0	-	6,9	32,7	4,4	x	x
im Wege der Gnade .....	Anzahl	479	348	-	29	80	22	91	24
	%	100	72,7	-	6,1	16,7	4,6	x	x
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	10 435	6 353	-	685	3 187	210	3 670	419
	%	100	60,9	-	6,6	30,5	2,0	x	x
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	216	114	-	37	62	3	222	35
	%	100	52,8	-	17,1	28,7	1,4	x	x
im Wege der Gnade .....	Anzahl	325	238	-	19	59	9	76	5
	%	100	73,2	-	5,8	18,2	2,8	x	x
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Anzahl	8	6	-	2	-	-	12	1
	%	100	75,0	-	25,0	-	-	x	x
im Wege der Gnade .....	Anzahl	16	12	-	-	2	2	5	2
	%	100	75,0	-	-	12,5	12,5	x	x
Aussetzung des Berufsverbots .....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	x	x
Unterstellungen männlicher Personen									
Bewährungsaufsicht insgesamt .....	Anzahl	22 115	13 120	-	1 514	6 670	811	7 399 <sup>a)</sup>	2 243
angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	10 205	5 927	-	706	3 038	534	3 108	1 648
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	1 181	649	-	80	398	54	493	140
im Wege der Gnade .....	Anzahl	372	273	-	19	64	16	75	19
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	9 867	5 963	-	656	3 053	195	3 441	399
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	199	100	-	37	59	3	202	31
im Wege der Gnade .....	Anzahl	268	191	-	14	56	7	63	3
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Anzahl	8	6	-	2	-	-	12	1
im Wege der Gnade .....	Anzahl	15	11	-	-	2	2	5	2
Aussetzung des Berufsverbots .....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Unterstellungen weiblicher Personen									
Bewährungsaufsicht insgesamt .....	Anzahl	2 265	1 558	-	186	444	77	868 <sup>a)</sup>	210
angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	1 362	933	-	130	250	49	493	168
nach § 56 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	153	98	-	12	38	5	97	11
im Wege der Gnade .....	Anzahl	107	75	-	10	16	6	16	5
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB .....	Anzahl	568	390	-	29	134	15	229	20
nach § 57 Abs. 2 StGB .....	Anzahl	17	14	-	-	3	-	20	4
im Wege der Gnade .....	Anzahl	57	47	-	5	3	2	13	2
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB .....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade .....	Anzahl	1	1	-	-	-	-	-	-
Aussetzung des Berufsverbots .....	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-

a) Außerdem 32 (männlich 31, weiblich 1) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch				durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen	
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (\$ 30 Abs. 1 JGG)				Widerruf
Tilgung des Schuld- spruchs (\$ 30 Abs. 2 JGG)	Erlaß der Jugend- strafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen				

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht insgesamt	Anzahl	15 796	1 282	10 411	93	26	3 555	429	3 883 <sup>a)</sup>	4 075
angeordnet aufgrund Aussetzung der	%	100	8,1	65,9	0,6	0,2	22,5	2,7	x	x
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 401	1 282	-	93	26	-	-	289	502
	%	100	91,5	-	6,6	1,9	-	-	x	x
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG	Anzahl	8 094	-	6 256	-	-	1 565	273	1 851	2 699
	%	100	-	77,3	-	-	19,3	3,4	x	x
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG	Anzahl	2 032	-	1 422	-	-	557	53	597	426
	%	100	-	70,0	-	-	27,4	2,6	x	x
Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG)	Anzahl	4 043	-	2 586	-	-	1 363	94	1 095	429
	%	100	-	64,0	-	-	33,7	2,3	x	x
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	138	-	80	-	-	54	4	34	12
	%	100	-	58,0	-	-	39,1	2,9	x	x
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	88	-	67	-	-	16	5	17	7
	%	100	-	76,1	-	-	18,2	5,7	x	x

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht insgesamt	Anzahl	14 782	1 135	9 678	89	26	3 455	399	3 568 <sup>a)</sup>	3 906
angeordnet aufgrund Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 250	1 135	-	89	26	-	-	258	466
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG	Anzahl	7 504	-	5 752	-	-	1 504	248	1 683	2 590
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG	Anzahl	1 914	-	1 316	-	-	547	51	547	412
Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG)	Anzahl	3 896	-	2 471	-	-	1 334	91	1 037	420
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	137	-	79	-	-	54	4	32	11
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	81	-	60	-	-	16	5	11	7

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht insgesamt	Anzahl	1 014	147	733	4	-	100	30	315 <sup>a)</sup>	169
angeordnet aufgrund Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	151	147	-	4	-	-	-	31	36
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG	Anzahl	590	-	504	-	-	61	25	168	109
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG	Anzahl	118	-	106	-	-	10	2	50	14
Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG)	Anzahl	147	-	115	-	-	29	3	58	9
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	1	-	1	-	-	-	-	2	1
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	7	-	7	-	-	-	-	6	-

a) Außerdem 9 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1987  
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	Straferlaß					Aufhebung der Unterstellung	davon abgeschlossen durch				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			Widerruf davon						
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	innerhalb von ... Monaten						
							zu-sammen	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Bundesgebiet .....	11 567	6 860	843	2 509	3 508	836	3 871	214	694	1 307	1 656	3 288
2	Schleswig-Holstein ...	364	223	30	69	124	28	113	2	15	34	62	108
3	Hamburg .....	491	260	33	51	176	73	158	10	9	57	82	128
4	Niedersachsen .....	1 769	1 048	111	362	575	132	589	27	105	190	267	525
5	Bremen .....	235	141	18	21	102	15	79	6	11	28	34	63
6	Nordrhein-Westfalen ..	3 392	2 057	269	820	968	182	1 153	50	210	385	508	1 011
7	Hessen .....	1 154	734	77	277	380	56	364	32	71	113	148	307
8	Rheinland-Pfalz .....	524	356	46	106	204	22	146	13	18	54	61	116
9	Baden-Württemberg ....	1 782	1 024	142	373	509	175	583	41	113	207	222	467
10	Bayern .....	1 198	676	65	295	316	87	435	28	91	149	167	346
11	Saarland .....	98	67	2	17	48	1	30	3	8	7	12	26
12	Berlin (West) .....	560	274	50	118	106	65	221	2	43	83	93	191
Unterstellungen													
13	Bundesgebiet .....	10 205	5 927	693	2 161	3 073	706	3 572	200	638	1 219	1 515	3 038
14	Schleswig-Holstein ...	339	208	25	67	116	25	106	2	14	32	58	101
15	Hamburg .....	441	228	31	42	155	67	146	10	8	55	73	120
16	Niedersachsen .....	1 603	944	92	329	523	109	550	27	97	178	248	491
17	Bremen .....	216	130	15	17	98	13	73	6	10	27	30	60
18	Nordrhein-Westfalen ..	2 999	1 773	224	706	843	156	1 070	46	189	360	475	935
19	Hessen .....	1 009	628	65	237	326	44	337	30	68	106	133	282
20	Rheinland-Pfalz .....	451	300	37	93	170	17	134	13	18	48	55	108
21	Baden-Württemberg ....	1 548	865	112	313	440	153	530	37	103	191	199	423
22	Bayern .....	1 038	565	48	248	269	73	400	26	84	139	151	321
23	Saarland .....	84	56	2	14	40	1	27	3	8	7	9	24
24	Berlin (West) .....	477	230	42	95	93	48	199	-	39	76	84	173
Unterstellungen													
25	Bundesgebiet .....	1 362	933	150	348	435	130	299	14	56	88	141	250
26	Schleswig-Holstein ...	25	15	5	2	8	3	7	-	1	2	4	7
27	Hamburg .....	50	32	2	9	21	6	12	-	1	2	9	8
28	Niedersachsen .....	166	104	19	33	52	23	39	-	8	12	19	34
29	Bremen .....	19	11	3	4	4	2	6	-	1	1	4	3
30	Nordrhein-Westfalen ..	393	284	45	114	125	26	83	4	21	25	33	76
31	Hessen .....	145	106	12	40	54	12	27	2	3	7	15	25
32	Rheinland-Pfalz .....	73	56	9	13	34	5	12	-	-	6	6	8
33	Baden-Württemberg ....	234	159	30	60	69	22	53	4	10	16	23	44
34	Bayern .....	160	111	17	47	47	14	35	2	7	10	16	25
35	Saarland .....	14	11	-	3	8	-	3	-	-	-	3	2
36	Berlin (West) .....	83	44	8	23	13	17	22	2	4	7	9	18

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
insgesamt	davon abgeschlossen durch												
	Straferlaß				Aufhebung der Unterstellung	Widerruf							
	zusammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zusammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr					
insgesamt													
1 334	747	55	257	435	92	495	35	98	166	196	436	1	
53	33	2	9	22	7	13	-	1	6	6	13	2	
37	25	-	9	16	4	8	-	2	4	2	7	3	
215	110	7	43	60	19	86	8	16	29	33	80	4	
15	7	-	1	6	4	-	-	1	1	2	3	5	
370	204	18	87	99	18	148	10	26	47	65	136	6	
136	80	5	18	57	5	51	2	11	20	18	40	7	
82	45	5	11	29	3	34	3	6	16	9	33	8	
213	128	13	43	72	20	65	7	20	14	24	56	9	
164	91	4	28	59	8	65	4	10	24	27	53	10	
13	9	-	2	7	-	4	1	-	1	2	4	11	
36	15	1	6	8	4	17	-	5	4	8	11	12	
männlicher Personen													
1 181	649	50	231	368	80	452	32	93	150	177	398	13	
49	31	2	8	21	5	13	-	1	6	6	13	14	
29	18	-	7	11	4	7	-	2	3	2	7	15	
198	97	7	37	53	19	82	8	15	27	32	76	16	
14	6	-	1	5	4	4	-	1	1	2	3	17	
342	186	17	80	89	16	140	9	25	45	61	128	18	
120	67	4	15	48	3	50	2	11	20	17	39	19	
71	42	5	11	26	2	27	2	6	14	5	26	20	
183	110	11	39	60	16	57	7	18	10	22	48	21	
131	71	3	25	43	7	53	3	9	20	21	45	22	
10	8	-	2	6	-	2	1	-	-	1	2	23	
34	13	1	6	6	4	17	-	5	4	8	11	24	
weiblicher Personen													
153	98	5	26	67	12	43	3	5	16	19	38	25	
4	2	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	26	
8	7	-	2	5	-	1	-	-	1	-	-	27	
17	13	-	6	7	-	4	-	1	2	1	4	28	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	29	
28	18	1	7	10	2	8	1	1	2	4	8	30	
16	13	1	3	9	2	1	-	-	-	1	1	31	
11	3	-	-	3	1	7	1	-	2	4	7	32	
30	18	2	4	12	4	8	-	2	4	2	8	33	
33	20	1	3	16	1	12	1	1	4	6	8	34	
3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	2	35	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1987  
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB												
		insgesamt	Straferlaß					Aufhebung der Unterstellung	davon abgeschlossen durch					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			Widerruf davon innerhalb von ... Monaten		zusammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3				unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen														
1	Bundesgebiet .....	10 435	6 353	876	2 637	2 840	685	3 397	116	351	1 119	1 811	3 187	
2	Schleswig-Holstein ...	316	173	11	24	138	27	116	4	10	47	55	114	
3	Hamburg .....	465	283	27	83	173	33	149	8	17	51	73	139	
4	Niedersachsen .....	1 354	868	267	346	255	90	396	16	37	142	201	377	
5	Bremen .....	282	167	31	37	99	20	95	8	17	45	25	87	
6	Nordrhein-Westfalen ..	3 328	2 047	203	1 006	838	174	1 107	23	91	354	639	1 050	
7	Hessen .....	1 059	712	55	311	346	48	299	8	32	85	174	286	
8	Rheinland-Pfalz .....	652	408	40	154	214	15	229	9	15	78	127	211	
9	Baden-Württemberg ....	1 518	834	174	304	356	141	543	27	84	171	261	490	
10	Bayern .....	972	541	30	221	290	82	349	11	40	101	197	322	
11	Saarland .....	194	149	5	54	90	5	40	2	4	14	20	39	
12	Berlin (West) .....	295	171	33	97	41	50	74	-	4	31	39	72	
Unterstellungen														
13	Bundesrepublik .....	9 867	5 963	782	2 463	2 718	656	3 248	113	337	1 078	1 720	3 053	
14	Schleswig-Holstein ...	294	156	11	18	127	25	113	4	10	47	52	111	
15	Hamburg .....	446	269	27	78	164	31	146	8	16	51	71	137	
16	Niedersachsen .....	1 296	833	247	335	251	89	374	15	36	135	188	359	
17	Bremen .....	268	156	29	32	95	19	93	8	17	45	23	85	
18	Nordrhein-Westfalen ..	3 147	1 934	183	944	807	167	1 046	22	89	337	598	991	
19	Hessen .....	991	663	47	293	323	44	284	8	32	81	163	271	
20	Rheinland-Pfalz .....	619	377	38	146	193	15	227	9	15	78	125	209	
21	Baden-Württemberg ....	1 434	777	146	282	349	140	517	26	75	163	253	471	
22	Bayern .....	913	498	26	194	278	79	336	11	39	97	189	310	
23	Saarland .....	193	148	5	53	90	5	40	2	4	14	20	39	
24	Berlin (West) .....	266	152	23	88	41	42	72	-	4	30	38	70	
Unterstellungen														
25	Bundesgebiet .....	568	390	94	174	122	29	149	3	14	41	91	134	
26	Schleswig-Holstein ...	22	17	-	6	11	2	3	-	-	-	3	3	
27	Hamburg .....	19	14	-	5	9	2	3	-	1	-	2	2	
28	Niedersachsen .....	58	35	20	11	4	1	22	1	1	7	13	18	
29	Bremen .....	14	11	2	5	4	1	2	-	-	-	2	2	
30	Nordrhein-Westfalen ..	181	113	20	62	31	7	61	1	2	17	41	59	
31	Hessen .....	68	49	8	18	23	4	15	-	-	4	11	15	
32	Rheinland-Pfalz .....	33	31	2	8	21	-	2	-	-	-	2	2	
33	Baden-Württemberg ....	84	57	28	22	7	1	26	1	9	8	8	19	
34	Bayern .....	59	43	4	27	12	3	13	-	1	4	8	12	
35	Saarland .....	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
36	Berlin (West) .....	29	19	10	9	-	8	2	-	-	1	1	2	



nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB													
insgesamt	davon abgeschlossen durch											Lfd. Nr.	
	Straferlaß				Aufhebung der Unterstellung	Widerruf							
	zusammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zusammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr					
<b>insgesamt</b>													
216	114	18	39	57	37	65	5	18	23	19	62	1	
8	3	1	-	2	2	3	3	-	-	-	2	2	
6	5	-	-	5	-	1	-	1	-	-	1	3	
44	18	3	6	9	9	17	1	5	6	5	17	4	
3	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	5	
53	31	8	12	11	5	17	-	2	7	8	16	6	
14	6	-	5	1	2	6	1	2	2	1	6	7	
15	10	-	-	10	-	5	-	2	3	-	5	8	
35	18	3	6	9	12	5	-	1	1	3	5	9	
32	17	2	7	8	5	10	-	5	3	2	9	10	
4	3	-	1	2	-	1	-	-	1	-	1	11	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
<b>männlicher Personen</b>													
199	100	16	35	49	37	62	5	16	23	18	59	13	
8	3	1	-	2	2	3	3	-	-	-	2	14	
5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	15	
40	14	2	5	7	9	17	1	5	6	5	17	16	
2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	17	
49	27	8	11	8	5	17	-	2	7	8	16	18	
14	6	-	5	1	2	6	1	2	2	1	6	19	
13	8	-	-	8	-	5	-	2	3	-	5	20	
33	17	3	5	9	12	4	-	-	1	3	4	21	
31	17	2	7	8	5	9	-	5	3	1	8	22	
3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	1	23	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	24	
<b>weiblicher Personen</b>													
17	14	2	4	8	-	3	-	2	-	1	3	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	27	
4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	28	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	29	
4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	32	
2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	33	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	34	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	35	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
A. I	STR AFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT	8 921 W 1 125	5 206 774	635 125	1 904 280	2 667 369	620 102	3 095 249	169 11	554 46	1 052 75	1 320 117	2 634 210	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	47 2	21 2	5 1	7 -	9 1	4 -	22 -	2 -	2 -	10 -	8 -	19 -	
	DARUNTER													
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113) W	43 2	20 2	5 1	7 -	8 1	4 -	19 -	2 -	2 -	8 -	7 -	16 -	
	7 STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	47 7	23 4	3 -	9 2	11 2	2 -	22 3	1 -	4 1	3 -	14 2	20 3	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
	9 FALSCH E UENEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163) W	124 20	86 16	11 5	47 4	28 7	11 1	27 3	1 -	1 -	10 1	15 2	23 2	
	DARUNTER													
	MEINEID ..... (154) I W	18 3	14 3	2 1	9 1	3 1	2 -	2 -	-	-	1 -	1 -	2 -	
	10 FALSCH E VERDAECHTIGUNG .... I ..... (164, 165) W	17 3	8 1	-	4 1	4 -	1 -	8 2	1 -	1 -	3 -	3 2	6 2	
	11 STRAFT. WELCH E SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN ..... (166 - 168) W	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173) W	803 44	559 38	44 3	205 15	310 20	42 1	202 5	6 -	28 1	77 2	91 2	135 2	
	DARUNTER													
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B) W	794 38	551 32	43 2	204 14	304 16	42 1	201 5	6 -	28 1	77 2	90 2	134 2	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	273 6	203 4	21 -	86 1	96 3	16 -	54 2	5 1	7 1	16 -	26 -	50 2	
	DARUNTER													
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGIGER (174, 174A, 174B) W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I ..... (175) W	10	8	2	3	3	-	2	-	-	1	1	2	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) I	142	104	8	49	47	12	26	3	4	8	11	25	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	27	22	4	7	11	1	4	-	-	2	2	4	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	30 1	20 1	2	12 1	6	2	8	-	2	2	4	5	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT												
952	507	36	174	297	56	389	28	86	132	143	344	I
89	53	1	15	37	7	29	2	4	10	13	26	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	I
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W
17	12	-	3	9	1	4	-	-	3	1	4	I
6	5	-	-	5	-	1	-	-	1	-	1	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	9	-	3	6	-	2	-	-	1	1	2	I
3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	W
2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	4	-	-	4	-	3	-	-	1	2	2	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	4	-	-	4	-	3	-	-	1	2	2	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
82	54	5	21	28	5	23	2	3	5	13	22	I
5	4	-	2	2	-	1	-	-	1	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W
2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
34	22	-	9	13	2	10	2	1	-	7	10	I
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W
25	17	2	7	8	3	5	-	1	2	2	5	I
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
17	10	2	2	6	-	7	-	1	3	3	6	I
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD, AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			6 UNTER	12 BIS UNTER	12 BIS UNTER	24 UND MEHR	
	1 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		6	12	24							
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		I	8 122	4 835	618	1 973	2 244	514	2 773	101	299	921	1 452	2 608
		W	470	319	75	142	102	21	130	3	11	32	84	119
1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	I	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A) W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	I	34	22	5	8	9	-	12	1	1	6	4	11
DARUNTER														
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113) W	I	23	16	2	5	9	-	7	-	-	4	3	6
7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	I	23	12	3	5	4	1	10	-	1	6	3	9
8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A) W	I	16	12	2	7	3	2	2	-	-	-	2	1
9	FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163) W	I	89	53	9	24	20	9	27	-	2	9	16	26
DARUNTER														
	MEINEID ..... (154) I	I	29	17	2	10	5	3	9	-	-	3	6	9
	W	W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
10	FALSCH VERDAECHTIGUNG .... I	I	12	8	2	2	4	-	4	-	3	-	1	4
	..... (164, 165) W	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN ..... (166 - 168) W	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE ..... (169 - 173) W	I	572	431	63	193	175	24	117	3	9	25	80	96
	W	W	20	19	4	7	8	1	-	-	-	-	-	-
DARUNTER														
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT ..... (170B) W	I	569	430	63	192	175	24	115	3	9	24	79	94
	W	W	19	18	4	6	8	1	-	-	-	-	-	-
13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	I	494	340	28	147	165	43	111	2	12	35	62	105
	W	W	5	3	-	2	1	-	2	-	-	2	-	1
DARUNTER														
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B) W	I	19	18	1	10	7	1	-	-	-	-	-	-
	W	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I ..... (175) W	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1
	W	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	I	108	80	7	31	42	8	20	-	2	6	12	19
	W	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I	I	250	162	11	78	73	25	63	2	8	21	32	59
	W	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	I	68	49	7	17	25	5	14	-	2	4	8	14
	W	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOEGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
161	76	12	28	36	27	58	5	16	22	15	55	A	
12	10	2	3	5	-	2	-	2	-	-	2	A.1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
15	8	1	5	2	3	4	-	3	-	1	4	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	3	-	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	4	1	2	1	2	2	-	1	-	1	2	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	1	-	1	-	1	1	-	1	-	-	1	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
			NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			6 UNTER 6	12 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I * INSGESAMT, W * WEIBLICH													
NOCH: A													
PROSTITUTION .....	I	8	3	-	-	3	-	5	2	1	1	1	5
..... (180A, 184A, 184B)	W	5	3	-	-	3	-	2	1	1	-	-	2
ZUHAELTEREI .....	(181A)	I	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	44	36	4	13	19	1	7	-	-	2	5	7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN .....	(184)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	28	14	3	5	6	1	13	-	3	4	6	11
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	I	9	7	-	3	4	-	2	-	-	2	-	2
..... (211 - 222)	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD .... (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG .....	(212, 213)	I	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG .....	(217)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (216, 218B, 219)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	I	5	3	-	2	1	-	2	-	-	2	-	2
IM STRASSENVERKEHR .. (222)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	686	413	65	150	208	43	230	5	47	70	108	195
	W	40	31	5	15	11	3	6	-	1	1	4	3
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	247	135	17	41	77	19	93	3	17	28	45	75
	W	10	7	-	5	2	1	2	-	-	-	2	2
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG .....	(223A)	I	406	258	36	97	125	21	127	2	27	40	58
	W	21	16	5	5	6	1	4	-	1	1	2	1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENDEN .....	(223B)	I	20	14	2	7	5	2	4	-	1	2	1
	W	8	7	-	4	3	1	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	I	4	2	-	2	-	1	1	-	1	-	-	1
..... (224, 225)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE .....	(226)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	I	7	3	-	2	1	-	4	-	1	-	3	2
IM STRASSENVERKEHR .. (230)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I	71	32	3	9	20	8	31	-	8	14	9	28
	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG .....	(242 - 248C)	I	4 531	2 557	326	900	1 331	314	1 660	109	308	563	680
	W	574	369	54	140	195	62	123	7	23	36	57	112
DAVON													
DIEBSTAHL .....	(242)	I	2 045	1 107	156	379	572	172	766	56	146	240	324
	W	495	329	46	112	171	53	113	5	23	32	53	104
EINBRUCHDIEBSTAHL .....	(243 ABS.1 NR.1)	I	2 014	1 170	134	426	610	105	739	44	132	270	293
	W	46	36	3	17	16	6	4	-	-	2	2	4
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS .....	(243 ABS.1 NRN. 2-6)	I	280	171	22	56	93	21	88	5	24	26	33
	W	16	11	2	5	4	2	3	1	-	1	1	2
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....	(244 ABS.1 NRN. 1,2)	I	30	18	1	6	11	2	10	-	4	2	4
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	7

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH		

NOCH: A

1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (180A, 184A, 184B)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAELTEREI .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(181A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHER SCHRIFTEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
9	7	-	3	4	1	1	-	1	-	-	-	1	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
4	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD .... (211)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5	3	-	2	1	1	1	-	1	-	-	-	1	I	TOTSCHLAG .....
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(212, 213)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (218, 218B, 219)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
62	37	5	14	18	1	24	2	4	10	8	19	1	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
8	7	1	2	4	-	1	-	-	-	-	1	1	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	27	4	9	14	1	22	2	4	10	6	18	1	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LETZUNG .....
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	MISSHAENDLUNG VON SCHUTZBE-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FOHLENE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223B)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (224, 225)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DESFOLGE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
9	5	-	3	2	1	3	-	-	1	2	2	1	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
397	199	14	70	115	19	179	16	43	61	59	158	1	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
22	13	-	3	10	1	8	2	2	1	3	7	7	W	GUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242 - 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
60	25	1	10	14	1	34	4	8	9	13	31	1	I	DIEBSTAHL .....
9	4	-	1	3	-	5	1	1	-	3	5	5	W	(242)
289	150	11	53	86	14	125	11	29	44	41	109	1	I	EINBRUCHDIEBSTAHL .....
9	7	-	2	5	-	2	1	1	-	-	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR.1)
25	15	-	6	9	1	9	-	5	4	-	8	1	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAELLE DES DIEBSTAHLS .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.... (243 ABS.1 NRN. 2-6)
11	4	1	1	2	2	5	-	1	1	3	5	1	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.... (244 ABS.1 NRN. 1,2)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	

NOCH: A

PROSTITUTION ..... I	19	12	-	6	6	2	5	-	-	3	2	5
..... (180A, 184A, 184B) W	3	2	-	2	-	-	1	-	-	1	-	1
ZUHAELTEREI ..... (181A) I	13	9	2	3	4	-	4	-	-	1	3	4
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- I	11	8	-	1	7	1	2	-	-	-	2	2
FENTL.AERGERNISS. (183, 183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN ..... (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	5	2	-	-	2	-	3	-	-	1	2	3
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHES (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	237	183	8	70	105	26	28	-	2	7	19	25
..... (211 - 222) W	16	13	1	10	2	2	1	-	-	-	1	1
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD .... (211) I	44	33	-	6	27	5	6	-	-	1	5	6
W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	16	14	1	6	7	1	1	-	1	-	-	1
W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG ..... (212, 213) I	166	128	7	53	68	19	19	-	1	6	12	16
W	8	6	1	4	1	2	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG ..... (217) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	8	6	-	4	2	1	1	-	-	-	1	1
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	564	367	44	153	170	28	169	7	14	46	102	155
W	15	12	1	8	3	-	3	-	-	-	3	3
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	134	81	8	33	40	8	45	-	6	10	29	41
W	3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	378	246	32	104	110	19	113	7	7	35	64	105
LETZUNG ..... (223A) W	6	4	-	3	1	-	2	-	-	-	2	2
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	8	5	-	2	3	-	3	-	-	1	2	3
FUHLNEN ..... (223B) W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	5	3	1	1	1	-	2	-	-	-	2	2
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	35	28	2	12	14	1	6	-	1	-	5	4
DESPFOLGE ..... (226) W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	70	44	7	14	23	8	18	-	2	6	10	18
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	3 333	1 777	241	696	840	179	1 377	58	170	490	659	1 307
GUNG ..... (242 - 248C) W	195	121	29	49	43	7	67	2	8	18	39	63
DAVON												
DIEBSTAHL ..... (242) I	966	504	84	182	238	42	420	21	59	152	168	399
W	158	96	24	38	34	4	58	2	7	15	34	55
EINBRUCHDIEBSTAHL ..... I	1 942	1 023	131	413	479	108	811	34	97	294	386	769
..... [243 ABS.1 NR.1] W	17	13	1	8	4	1	3	-	-	2	1	3
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	219	126	14	51	61	15	78	3	9	27	39	75
FAELLE DES DIEBSTAHLS ..... I	12	9	2	2	5	1	2	-	1	-	1	1
..... [243 ABS.1 NR. 2-6] W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN ..... I	51	35	1	20	14	2	14	-	-	5	9	14
..... [244 ABS.1 NR. 1,2] W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	12 BIS UNTER 24				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
													- I	PROSTITUTION .....
													- W	..... (180A, 184A, 184B)
													- I	ZUHAELTEREI .....
													- W	(181A)
													- I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
													- W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
													- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
													- W	SCHER SCHRIFTEN ..... (184)
													- I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
													- W	
													- I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
													- W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
10	7	-	3	4	2	1	-	-	1	-	1	1	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (211 - 222)
														DARUNTER
2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	VOLLENDETER MORD .... (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
8	6	-	2	4	1	1	-	-	1	-	1	1	I	TOTSCHLAG .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
5	4	2	1	1	-	1	-	-	1	-	1	1	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
														DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
4	3	2	1	-	-	1	-	-	1	-	1	1	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LETZUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FOHLENEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (224, 225)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DESFOLGE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
4	1	1	-	-	2	1	-	-	1	-	1	1	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
62	21	3	7	11	8	33	5	6	13	9	32	32	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	GUNG .....
														(242 - 246C)
														DAVON
10	2	-	-	2	2	6	-	1	3	2	6	6	I	DIEBSTAHL .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(242)
45	16	3	6	7	4	25	5	5	9	6	24	24	I	EINBRUCHDIEBSTAHL .....
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (243 ABS.1 NR.1)
														SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
4	1	-	-	1	2	1	-	-	-	1	1	1	I	FAELLE DES DIEBSTAHLS .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24		
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6 UNTER 12	12 UNTER 24	24 UND MEHR	8	9	10	11	12		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH: A														
BANDENDIEBSTAH	I	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (244 ABS.1 NR.3)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG	I	113	60	10	22	28	9	44	4	-	20	20	37	
..... (246)	W	15	11	3	6	2	1	3	1	-	1	1	2	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	I	47	29	3	9	17	5	13	-	2	5	6	12	
..... (248B, 248C)	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	206	133	13	55	65	15	58	1	13	17	27	50	
..... (249 - 256)	W	20	16	3	7	6	2	2	-	-	1	1	1	
DAVON														
RAUB	I	106	73	6	31	36	7	26	1	3	7	15	23	
..... (249)	W	12	10	2	4	4	2	-	-	-	-	-	-	
SCHWERER RAUB	I	17	11	1	4	6	-	6	-	1	4	1	3	
..... (250)	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	
RAUB MIT TODESFOLGE	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (251)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER, DIEBSTAH U. RAEU- BER, ERPRESSUNG (252, 255)	I	67	36	3	13	20	8	23	-	7	6	10	21	
..... (252, 255)	W	5	4	1	2	1	-	1	-	-	1	-	1	
ERPRESSUNG	I	16	13	3	7	3	-	3	-	2	-	1	3	
..... (253)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND MEHLEREI	I	77	48	7	16	25	3	26	1	6	5	13	22	
..... (257 - 262)	W	7	5	-	4	1	-	2	-	-	-	2	2	
22 BETRUG UND UNTREUE	I	1 187	641	85	248	308	103	443	17	78	163	185	357	
..... (263 - 266B)	W	277	178	38	60	80	27	72	1	13	28	30	55	
DARUNTER														
BETRUG	I	1 017	554	76	217	261	86	377	13	67	137	160	301	
..... (263)	W	248	163	36	54	73	22	63	-	11	25	27	48	
SUBVENTIONSBETRUG	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (264)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE	I	35	25	4	7	14	2	8	-	1	4	3	3	
..... (266)	W	12	9	1	4	4	1	2	-	-	2	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	441	258	37	85	136	29	154	12	25	41	76	133	
..... (267 - 282)	W	105	73	14	24	35	4	28	2	6	5	15	25	
DARUNTER														
URKUNDENFAELSCHUNG	I	434	253	35	84	134	27	154	12	25	41	76	133	
..... (267)	W	104	73	14	24	35	3	28	2	6	5	15	25	
24 KONKURSTRAFATEN	I	4	-	-	-	-	3	1	-	-	1	-	-	
..... (283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER														
BANKROTT	I	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	
..... (283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	4	1	-	-	1	1	2	-	-	2	-	1	
..... (284 - 302A)	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER														
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 285)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	52	32	5	14	13	4	16	1	3	7	5	16	
..... (303 - 305A)	W	3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A, 316A-323C)	I	307	167	16	61	90	19	121	6	20	43	52	109	
..... (306-315A, 316A-323C)	W	11	9	1	3	5	1	1	-	-	1	-	1	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH		
													NOCH: A	
4	1	1	-	-	1	2	1	-	1	-	2	I	BANDENDIEBSTAH ..... (244 ABS.1 NR.3)	
2	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-	1	W	.....	
7	4	-	-	4	-	3	-	-	2	1	2	I	UNTERSCHLAGUNG ..... (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
160	85	6	35	44	13	62	4	16	21	21	56	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... (249 - 256)	
16	11	-	5	6	1	4	-	1	-	3	4	W	.....	
													DAVON	
45	21	2	7	12	1	23	2	6	7	8	21	I	RAUB ..... (249)	
4	2	-	1	1	1	1	-	-	-	1	1	W	.....	
57	33	3	12	18	9	15	-	5	6	2	12	I	SCHWERER RAUB ..... (250)	
7	7	-	3	4	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
54	30	1	16	13	3	21	2	4	5	10	20	I	RAEUBER, DIEBSTAH U. RAEU- BER, ERPRESSUNG (252, 255)	
5	2	-	1	1	-	3	-	1	-	2	3	W	.....	
4	1	-	-	1	-	3	-	1	1	1	3	I	ERPRESSUNG ..... (253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
3	1	-	-	1	-	2	-	-	1	1	2	I	21 BEGUENSTIGUNG UND MEHLEREI ..... (257 - 262)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
95	42	2	8	32	7	46	2	9	15	20	40	I	22 BETRUG UND UNTREUE ..... (263 - 266B)	
13	5	-	-	5	1	7	-	-	3	4	6	W	.....	
													DARUNTER	
89	39	2	8	29	5	45	2	8	15	20	39	I	BETRUG ..... (263)	
11	4	-	-	4	-	7	-	-	3	4	6	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG ..... (265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
5	2	-	-	2	2	1	-	1	-	-	1	I	UNTREUE ..... (266)	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	W	.....	
58	29	1	8	20	5	24	1	6	11	6	23	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... (267 - 282)	
16	6	1	1	4	3	7	-	1	4	2	7	W	.....	
													DARUNTER	
58	29	1	8	20	5	24	1	6	11	6	23	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
16	6	1	1	4	3	7	-	1	4	2	7	W	.....	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN ..... (283 - 283D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
													DARUNTER	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT ..... (283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... (284 - 302A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER ..... (302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... (303 - 305A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....	
43	26	3	7	16	2	15	1	4	2	8	12	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)	
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W	.....	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				UNTER	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1 BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6	12	24	24 UND MEHR	35	36					
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
NOCH A													
BANDENDIEBSTAH ..... I	38	23	-	7	16	6	9	-	-	1	8	9	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	1	
UNTERSCHLAGUNG ..... (246) I	92	53	7	17	29	5	34	-	4	9	21	31	
..... W	3	1	1	-	-	-	2	-	-	1	1	2	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) I	25	13	4	6	3	1	11	-	1	2	8	10	
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... I	941	588	62	235	291	78	275	10	29	84	152	264	
..... (249 - 256) W	36	27	5	12	10	3	6	-	-	1	5	5	
DAVON													
RAUB ..... (249) I	212	117	13	49	55	16	79	3	7	22	47	76	
..... W	8	8	3	4	1	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERER RAUB ..... (250) I	353	240	22	101	117	31	82	3	7	27	45	77	
..... W	16	11	1	6	4	2	3	-	-	1	2	2	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER, DIEBSTAH U. RAEU- BER, ERPRESSUNG (252, 255) I	345	213	25	77	111	28	104	4	14	33	53	101	
..... W	10	7	1	2	4	-	3	-	-	-	3	3	
ERPRESSUNG ..... (253) I	29	16	1	8	7	3	10	-	1	2	7	10	
..... W	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI I	87	59	9	24	26	3	25	-	3	6	16	23	
..... (257 - 262) W	4	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE ..... I	947	539	91	226	222	65	343	11	19	123	190	321	
..... (263 - 266B) W	110	74	18	31	25	4	32	-	1	8	23	29	
DARUNTER													
BETRUG ..... (263) I	850	482	77	204	201	56	312	11	19	113	169	293	
..... W	104	69	16	30	23	3	32	-	1	8	23	29	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG ..... (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE ..... (266) I	55	40	10	15	15	8	7	-	-	3	4	5	
..... W	5	4	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... I	438	232	30	97	105	28	178	6	23	53	96	168	
..... (267 - 282) W	43	28	9	12	7	2	13	1	-	2	10	13	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	431	228	29	97	102	26	177	6	23	53	95	167	
..... W	43	28	9	12	7	2	13	1	-	2	10	13	
24 KONKURSTRAFATATEN ..... I	7	4	-	1	3	2	1	-	-	1	-	1	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT ..... (283, 283A) I	5	2	-	1	1	2	1	-	-	1	-	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER ..... (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... I	12	7	2	2	3	-	5	-	1	1	3	5	
..... (303 - 305A) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN {306-315A, 316A-323C} I	231	148	11	67	70	16	67	3	8	21	35	65	
..... W	7	3	2	-	1	1	3	-	1	1	1	2	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN			
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF						DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			MEHR ALS 3			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
NOCH: A															
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	I	BANDEN DIEBSTAH ..... (244 ABS.1 NR.3)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG ..... (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
30	16	1	7	8	5	9	-	3	5	1	1	8	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... (249 - 256)	
2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	W		
DAVON															
9	2	-	1	1	2	5	-	2	3	-	-	5	I	RAUB ..... (249)	
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	W		
11	9	1	3	5	1	1	-	1	-	-	-	1	I	SCHWERER RAUB ..... (250)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
10	5	-	3	2	2	3	-	-	2	1	-	2	I	RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG ..... (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI ..... (257 - 262)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
12	4	1	2	1	3	5	-	4	1	-	-	4	I	22 BETRUG UND UNTREUE ..... (263 - 266B)	
2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	W		
DARUNTER															
11	4	1	2	1	2	5	-	4	1	-	-	4	I	BETRUG ..... (263)	
2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG ..... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE ..... (266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
9	5	-	1	4	2	2	-	-	-	-	2	2	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... (267 - 282)	
3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
DARUNTER															
9	5	-	1	4	2	2	-	-	-	-	2	2	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN ..... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
DARUNTER															
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT ..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
DARUNTER															
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER ..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... (303 - 305A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
7	4	1	1	2	1	2	-	-	-	-	2	2	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A, 316A-323C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN A) OHNE STRAF, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR	8	9	10	11	12

I = INSGESAMT. W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I ..... (306 - 308) W	35 3	24 3	4 1	8 1	12 1	2 -	9 -	- -	2 -	1 -	6 -	6 -
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	5 -	3 -	- -	1 -	2 -	- -	2 -	- -	- -	2 -	- -	1 -
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER ..... (316A) W	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	2 -
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL ..... (323A) W	251 8	133 6	10 -	51 2	72 4	16 1	102 1	4 -	16 -	38 1	44 -	94 1
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I ..... (324 - 330D) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I ..... (331 - 358) W	2 -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG) W	1 136 195	721 133	100 21	287 58	334 54	81 19	334 43	27 3	56 10	97 11	154 19	281 36
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ W	96 -	61 -	12 -	26 -	23 -	9 -	26 -	3 -	7 -	5 -	11 -	19 -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	961 191	605 130	76 20	238 57	291 53	62 18	294 43	23 3	44 10	90 11	137 19	253 36
DAVON												
STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	189 42	134 32	16 8	58 11	60 13	26 7	29 3	2 1	3 -	5 -	19 2	23 1
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS. 1) W	769 149	469 98	60 12	179 46	230 40	36 11	264 40	21 2	41 10	84 11	118 17	229 35
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	3 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	11 2	8 2	1 -	2 1	5 1	1 -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	- -
A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- I SETZEN INSGESAMT W	3 2	3 2	- -	2 2	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAF, IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I., A. II., A. III) W	10 060 1 322	5 930 909	735 146	2 193 340	3 002 423	701 121	3 429 292	196 14	610 56	1 149 86	1 474 136	2 915 246

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAF-TATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3					UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24			24 UND MEHR
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		

NOCH: A

DARUNTER

26	16	2	5	9	-	10	1	3	1	5	8 I -	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG ..... (306 - 308)
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	4	1 W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1 I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
5	4	-	-	4	-	1	-	-	-	1	1 I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
10	6	1	2	3	1	3	-	1	1	1	2 I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL ..... (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT ..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	29 STRAFTATEN IM AMT ..... ..... (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
346	218	19	74	125	29	99	7	12	30	50	85 I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
63	45	4	11	30	5	13	1	1	6	5	11 W	
DARUNTER												
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	1 I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
335	212	16	72	122	27	96	7	11	30	48	82 I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
63	45	4	11	30	5	13	1	1	6	5	11 W	
DAVON												
251	156	13	57	86	22	73	5	9	26	33	62 I	STRAF-TATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG
42	29	2	8	19	3	10	1	1	5	3	8 W	
83	55	5	15	35	5	23	2	2	4	15	20 I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... ..... (29 ABS.1)
24	16	2	3	11	2	3	-	-	1	2	3 W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	- I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1 298	725	55	248	422	85	488	35	98	162	193	429 I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I., A. II., A. III)
152	98	5	26	67	12	42	3	5	16	18	37 W	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I ..... (306 - 308) W	74 4	49 1	5 -	27 -	17 1	6 1	19 2	1 -	2 1	8 1	8 -	17 1
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	9 -	3 -	- -	- -	3 -	1 -	5 -	- -	1 -	1 -	3 -	5 -
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER ..... (316A) W	36 -	24 -	1 -	10 -	13 -	5 -	7 -	- -	- -	2 -	5 -	7 -
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL ..... (323A) W	102 3	63 2	5 2	27 -	31 -	3 -	36 1	2 -	5 -	10 -	19 1	36 1
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I ..... (324 - 330D) W	3 -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I ..... (331 - 358) W	3 -	3 -	- -	2 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	1 170 94	775 69	116 19	355 31	304 19	105 8	290 17	10 -	31 3	84 7	165 7	268 14
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	67 -	52 -	10 -	23 -	19 -	2 -	13 -	- -	- -	5 -	8 -	13 -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	1 032 88	672 64	99 17	314 29	259 18	96 8	264 16	10 -	31 3	76 7	147 6	242 13
DAVON												
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	632 48	433 34	56 6	204 16	173 12	62 4	137 10	3 -	16 1	37 5	81 4	130 9
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS. 1) W	397 39	236 29	42 11	108 12	86 6	34 4	127 6	7 -	15 2	39 2	66 2	112 4
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	3 1	3 1	1 -	2 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	29 2	18 2	1 1	8 1	9 -	6 -	5 -	- -	- -	1 -	4 -	5 -
A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A. I, A. II, A. III) W	9 292 564	5 610 388	734 94	2 328 173	2 548 121	619 29	3 063 147	111 3	330 14	1 005 39	1 617 91	2 876 133



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF						DAR.
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	

NOCH: A

DARUNTER

3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL ..... (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
50	36	6	11	19	7	7	-	2	1	4	7	7	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT
5	4	-	1	3	-	1	-	-	-	1	1	1	W	(OHNE STVG)
														DARUNTER
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
47	34	6	10	18	6	7	-	2	1	4	7	7	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
5	4	-	1	3	-	1	-	-	-	1	1	1	W	.....
														DAVON
37	25	3	9	13	5	7	-	2	1	4	7	7	I	STRAFTATEN NACH
4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	1	1	W	§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
10	9	3	1	5	1	-	-	-	-	-	-	-	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (29 ABS. 1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
211	112	18	39	55	34	65	5	18	23	19	62	62	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
17	14	2	4	8	-	3	-	2	-	1	3	3	W	(A. I, A. II, A. III)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3			MEHR ALS 3										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)														
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
<b>B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR</b>														
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	1 201 28	766 20	96 4	264 6	406 10	109 5	326 3	14 2	65 -	119 -	128 3	271 2
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	1 110 25	708 18	92 4	245 6	371 8	100 5	302 2	12 -	58 -	114 -	118 2	251 1
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		91 3	61 2	6 -	19 -	36 2	7 1	23 -	3 -	8 -	5 -	7 -	21 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		9 -	8 -	- -	4 -	4 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		58 3	44 2	8 -	20 1	16 1	4 -	10 1	- -	- -	4 -	6 1	10 1
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	150 3	103 2	19 1	27 -	57 1	14 1	33 -	1 -	3 -	15 -	14 -	25 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN ..... (316) W	I W	743 15	454 11	56 3	165 4	233 4	70 3	219 1	8 -	41 -	87 -	83 1	182 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRsunFALL (323A) W	I W	59 1	38 1	3 -	10 1	25 -	5 -	16 -	- -	6 -	3 -	7 -	13 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	91 3	58 2	4 -	19 -	35 2	9 -	24 1	2 -	7 -	5 -	10 1	20 1
DAVON														
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	54 1	30 -	3 -	11 -	16 -	6 1	18 1	1 -	6 -	3 -	8 1	16 1
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I W	7 1	6 1	- -	- -	6 1	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I W	11 1	8 1	- -	1 -	7 1	1 -	2 -	- -	- -	- -	2 -	1 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 1 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	19 -	14 -	1 -	7 -	6 -	1 -	4 -	1 -	1 -	2 -	- -	3 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	306 12	164 4	12 -	52 2	100 2	26 4	116 4	4 -	19 -	39 2	54 2	102 2
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I W	305 12	164 4	12 -	52 2	100 2	25 4	116 4	4 -	19 -	39 2	54 2	102 2
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A) W	I W	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	1 507 40	930 24	108 4	316 8	506 12	135 9	442 7	18 -	84 -	158 2	182 5	373 4
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	11 567 362	6 860 933	843 150	2 509 348	3 508 435	836 130	3 871 299	214 14	694 56	1 307 88	1 656 141	3 288 250



4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			6 UNTER 6			DAVON INNERH. VON ... MONATEN		24 UND MEHR		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24						
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
<b>B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR</b>														
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I	868	567	116	231	220	43	258	3	17	89	149	238
		W	3	1	-	1	-	-	2	-	-	2	-	1
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I	790	521	108	213	200	40	229	2	15	82	130	210
		W	2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... [142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		78	55	12	18	25	4	19	-	1	9	9	18
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... [222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		20	16	3	8	5	2	2	-	-	-	2	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... [230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		50	28	6	11	11	4	18	-	1	8	12	17
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I	117	78	13	28	37	7	32	-	3	6	23	30
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMOSCHADEN ..... [316] W	I	492	325	68	142	115	21	146	1	9	59	77	133
		W	2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I	33	19	6	6	7	2	12	1	1	3	7	10
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I	78	46	8	18	20	3	29	1	2	7	19	28
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
DAVON														
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I	32	16	3	8	5	-	16	1	-	4	11	16
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... [222] W	I	6	4	-	1	3	-	2	-	1	-	1	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... [230] W	I	13	8	1	1	6	1	4	-	-	-	4	4
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. [315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I	27	18	4	8	6	2	7	-	1	3	3	6
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I	275	176	26	78	72	23	76	2	4	25	45	73
		W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... [21] W	I	275	176	26	78	72	23	76	2	4	25	45	73
		W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... [22, 22A] W	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I	1 143	743	142	309	292	66	334	5	21	114	194	311
		W	4	2	-	1	1	-	2	-	-	2	-	1
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I	10 435	6 353	876	2 637	2 840	685	3 397	116	351	1 119	1 811	3 187
		W	568	390	94	174	122	29	149	3	14	41	91	134

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		
												I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	
												B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR	
5	2	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	I B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
5	2	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	I 1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												DAVON	
												I UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (323A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												DAVON	
												I UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												I GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												I B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												DAVON	
												I FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
												I KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... ..... (22, 22A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
6	2	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	I B STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
216	114	18	39	57	37	65	5	18	23	19	62	I A+B STRAFTATEN (A, B)	
17	14	2	4	6	-	3	-	2	-	1	3	W INSGESAMT	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.3 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN  (§§ DES STGB)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS				AUF HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OÖ. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN						DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3				UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMT ..... (80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	241	140	19	67	54	19	82	6	8	26	42	69	
	32	23	6	7	10	1	8	-	1	1	6	7	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	273	203	21	86	96	16	84	5	7	16	26	50	
	6	4	-	1	3	-	2	1	1	-	-	2	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHR SUNFALL) W	1 598	1 026	106	372	548	94	478	11	86	167	214	371	
	89	74	8	34	32	4	11	-	2	3	6	5	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I ..... (242-248C) W	4 531	2 557	326	900	1 331	314	1 660	109	308	563	680	1 456	
	574	389	54	140	195	62	123	7	23	36	57	112	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER- ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I ..... (249-256, 316A) W	208	133	13	55	65	15	60	1	13	17	29	52	
	20	16	3	7	6	2	2	-	-	1	1	1	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I ..... (257-305A) W	1 765	980	134	363	483	143	642	31	112	220	279	529	
	393	259	53	88	118	32	102	3	19	33	47	82	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... ..... (306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHR SUNFALL) W	305	167	16	61	90	19	119	6	20	43	50	107	
	11	9	1	3	5	1	1	-	-	1	-	1	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR ..... (142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHR SUNFALL U. NACH DEM STVG) W	1 507	930	108	316	506	135	442	18	84	158	182	373	
	40	24	4	8	12	8	7	-	-	2	5	4	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	1 139	724	100	289	335	81	334	27	56	97	154	281	
	197	135	21	60	54	19	43	3	10	11	19	36	
STRAFTATEN INSGESAMT	11 567	6 860	843	2 509	3 508	836	3 871	214	694	1 307	1 656	3 288	
	1 362	933	150	348	435	130	299	14	56	88	141	250	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktgruppen

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( §§ DES STGB )
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			MEHR ALS 3			DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3				UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
													13
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24		
25 7	17 6	-	4	13 6	1	7	-	-	4	3	7 I 1 W	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE ÖFFENTL. ORDNUNG UND IM AMT. .... (80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)	
82 5	54 4	5	21 2	28 2	5	23	2	3	5	13	22 I - W	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
87 8	53 7	5	20 3	28 4	3	31	2	5	12	12	24 I - W	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHR SUNFALL)	
397 22	199 13	14	70 3	115 10	19	179	16	43	61	59	158 I 7 W	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG ..... (242-248C)	
165 16	85 11	6	35 5	48 6	13	63	4	16	21	22	57 I 4 W	V RAUB UND ERPRESSUNG, RÄUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... ..... (249-256, 316A)	
158 29	73 11	3	17 1	53 9	13	72	3	15	27	27	65 I 13 W	VI ANDERE VERMOEGENSDELICHTE .... ..... (257-305A)	
38 2	22 1	3	7 1	12	2	14	1	4	2	7	11 I 1 W	VII GEMEINGEFÄHRLICHE STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... ..... (306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHR SUNFALL)	
36 1	22 -	-	9	13	7	7	-	-	4	3	7 I 1 W	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR ..... (142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHR SUNFALL U. NACH DEM STVG)	
346 63	218 45	19 4	74 11	125 30	29 5	99	7	12	30	50	85 I 11 W	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	
1 334 153	747 98	55 5	257 26	435 67	92 12	495	35	98	166	196	436 I 38 W	STRAFTATEN INSGESAMT	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.3 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKT- GRUPPEN  ( §§ DES STGB )	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMT ..... [80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142] W	180 15	112 13	22 4	48 9	42 -	13 -	55 2	1 -	7 1	21 -	26 1	51 1	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	494 5	340 3	28 -	147 2	165 1	43 -	111 2	2 -	12 -	35 2	62 -	105 1	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	1 448 54	1 027 47	122 6	430 26	475 15	86 3	335 4	10 -	27 -	85 -	213 4	297 4	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I ..... (242-248C) W	3 323 195	1 777 121	241 29	696 49	840 43	179 7	1 377 67	56 2	170 8	490 18	659 39	1 307 63	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I ..... (249-256, 316A) W	977 36	612 27	63 5	245 12	304 10	83 3	282 6	10 -	29 -	86 1	157 5	271 5	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I ..... (257-305A) W	1 492 158	842 105	132 29	350 44	360 32	98 7	652 46	17 1	46 1	184 10	305 34	518 43	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... ..... (306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	198 7	125 3	10 2	57 -	58 1	12 1	61 3	3 -	8 1	20 1	30 1	59 2	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR ..... (142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	1 143 4	743 2	142 -	309 1	292 1	66 -	334 2	5 -	21 -	114 2	194 -	311 1	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	1 170 94	775 69	116 19	355 31	304 19	105 8	290 17	10 -	31 3	84 7	165 7	268 14	
STRAFTATEN INSGESAMT	I 10 435 W 568	6 353 390	876 94	2 637 174	2 840 122	685 29	3 397 149	116 3	351 14	1 119 41	1 811 91	3 187 134	



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktgruppen

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( §§ DES STGB )  I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3				6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	12 BIS UNTER 24			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		

5	4	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	I STRAF-TATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMT: .....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
15	8	1	5	2	3	4	-	3	-	1	4	4	I	II STRAF-TATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
21	14	3	4	7	4	3	-	-	3	-	3	3	I	III ANDERE STRAF-TATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
62	21	3	7	11	8	33	5	6	13	9	32	32	I	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
32	16	1	7	8	6	10	-	3	5	2	9	9	I	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .....
2	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	W
21	9	1	3	5	5	7	-	4	1	2	6	6	I	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE ....
5	4	-	1	3	-	1	-	1	-	-	1	1	1	W
5	4	1	1	2	-	1	-	-	-	-	1	1	I	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAF-TATEN " EINSCHL.UMWELTSTRAF-TATEN " AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
5	2	-	-	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
50	36	6	11	19	7	7	-	2	1	4	7	7	I	IX STRAF-TATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
5	4	-	1	3	-	1	-	-	-	1	1	1	1	W
216	114	18	39	57	37	65	5	18	23	19	62	62	I	STRAF-TATEN INSGESAMT
17	14	2	4	8	-	3	-	2	-	1	3	3	3	W

## 4 Beendete Bewährungsaufsichten 1987

## 4.4 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG											
		ins-gesamt	davon abgeschlossen durch					zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3							
Unterstellungen													
1	Bundesgebiet .....	8 094	6 256	2 209	2 825	1 222	1 838	268	436	571	563	1 565	
2	Schleswig-Holstein ...	273	212	82	84	46	61	10	18	20	13	58	
3	Hamburg .....	202	170	69	84	17	32	5	2	9	16	30	
4	Niedersachsen .....	706	514	139	239	136	192	31	48	59	54	181	
5	Bremen .....	137	97	26	38	33	40	9	9	10	12	36	
6	Nordrhein-Westfalen ..	2 460	1 922	786	837	299	538	78	122	162	176	455	
7	Hessen .....	606	413	129	181	103	193	33	46	67	47	150	
8	Rheinland-Pfalz .....	535	424	118	181	125	111	14	25	36	36	92	
9	Baden-Württemberg ....	1 172	930	345	406	179	242	33	64	73	72	208	
10	Bayern .....	1 417	1 104	346	581	177	313	44	67	99	103	254	
11	Saarland .....	251	218	13	118	87	33	4	6	12	11	31	
12	Berlin (West) .....	335	252	156	76	20	83	7	29	24	23	70	
Unterstellungen													
13	Bundesgebiet .....	7 504	5 752	2 014	2 590	1 148	1 752	258	407	548	539	1 504	
14	Schleswig-Holstein ...	258	198	77	75	46	60	10	17	20	13	57	
15	Hamburg .....	189	157	62	79	16	32	5	2	9	16	30	
16	Niedersachsen .....	674	494	132	231	131	180	31	44	55	50	170	
17	Bremen .....	130	93	24	37	32	37	8	8	10	11	34	
18	Nordrhein-Westfalen ..	2 280	1 764	718	764	282	516	77	113	154	172	442	
19	Hessen .....	572	383	118	168	97	189	31	45	66	47	147	
20	Rheinland-Pfalz .....	494	388	106	164	118	106	14	25	34	33	88	
21	Baden-Württemberg ....	1 079	850	308	376	166	229	32	60	70	67	198	
22	Bayern .....	1 293	1 001	310	522	169	292	40	60	95	97	242	
23	Saarland .....	221	188	12	105	71	33	4	6	12	11	31	
24	Berlin (West) .....	314	236	147	69	20	78	6	27	23	22	65	
Unterstellungen													
25	Bundesgebiet .....	590	504	195	235	74	86	10	29	23	24	61	
26	Schleswig-Holstein ...	15	14	5	9	-	1	-	1	-	-	1	
27	Hamburg .....	13	13	7	5	1	-	-	-	-	-	-	
28	Niedersachsen .....	32	20	7	8	5	12	-	4	4	4	11	
29	Bremen .....	7	4	2	1	1	3	1	1	-	1	2	
30	Nordrhein-Westfalen ..	180	158	68	73	17	22	1	9	8	4	13	
31	Hessen .....	34	30	11	13	6	4	2	1	1	-	3	
32	Rheinland-Pfalz .....	41	36	12	17	7	5	-	-	2	3	4	
33	Baden-Württemberg ....	93	80	37	30	13	13	1	4	3	5	10	
34	Bayern .....	124	103	36	59	8	21	4	7	4	6	12	
35	Saarland .....	30	30	1	13	16	-	-	-	-	-	-	
36	Berlin (West) .....	21	16	9	7	-	5	1	2	1	1	5	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe				davon abgeschlossen durch					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten						
		2 (Mindest- dauer)	2 bis einschl. 3	mehr als 3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt												
2 032	1 422	287	745	390	610	101	169	171	169	557	1	
67	44	6	26	12	23	2	6	7	8	22	2	
23	11	3	4	4	12	2	2	2	6	11	3	
219	147	20	73	54	72	18	20	15	19	69	4	
28	15	1	5	9	13	4	4	2	3	13	5	
506	344	81	202	61	162	31	47	55	29	147	6	
204	139	18	67	54	65	8	24	13	20	58	7	
106	71	8	37	26	35	7	8	9	11	33	8	
424	333	98	140	95	91	16	23	23	29	80	9	
342	231	34	146	51	111	8	33	34	36	99	10	
55	47	1	26	20	8	-	1	3	4	8	11	
58	40	17	19	4	18	5	1	8	4	17	12	
männlicher Personen												
1 914	1 316	268	683	365	598	101	168	167	162	547	13	
67	44	6	26	12	23	2	6	7	8	22	14	
22	10	3	3	4	12	2	2	2	6	11	15	
205	136	19	66	51	69	18	19	14	18	67	16	
28	15	1	5	9	13	4	4	2	3	13	17	
471	313	71	185	57	158	31	47	54	26	143	18	
195	131	16	64	51	64	8	24	13	19	57	19	
98	63	8	32	23	35	7	8	9	11	33	20	
406	318	97	133	88	88	16	23	22	27	78	21	
320	210	31	130	49	110	8	33	33	36	98	22	
47	39	1	21	17	8	-	1	3	4	8	23	
55	37	15	18	4	18	5	1	8	4	17	24	
weiblicher Personen												
118	106	19	62	25	12	-	1	4	7	10	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	27	
14	11	1	7	3	3	-	1	1	1	2	28	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	
35	31	10	17	4	4	-	-	1	3	4	30	
9	8	2	3	3	1	-	-	-	1	1	31	
8	8	-	5	3	-	-	-	-	-	-	32	
18	15	1	7	7	3	-	-	1	2	2	33	
22	21	3	16	2	1	-	-	1	-	1	34	
8	8	-	5	3	-	-	-	-	-	-	35	
3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1987  
4.4 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG										
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu-sammen	innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Bundesgebiet .....	4 043	2 586	801	1 209	576	1 457	141	265	529	522	1 363
2	Schleswig-Holstein ...	127	76	14	44	18	51	8	8	20	15	49
3	Hamburg .....	90	62	22	28	12	28	5	6	7	10	27
4	Niedersachsen .....	365	242	34	153	55	123	16	23	46	38	118
5	Bremen .....	56	32	5	13	14	24	7	5	7	5	22
6	Nordrhein-Westfalen ..	1 246	842	407	313	122	404	42	77	151	134	384
7	Hessen .....	254	164	52	78	34	90	11	19	34	26	85
8	Rheinland-Pfalz .....	221	128	34	60	34	93	6	16	33	38	86
9	Baden-Württemberg ....	587	360	101	128	131	227	15	45	81	86	212
10	Bayern .....	864	528	89	332	107	336	23	56	121	136	304
11	Saarland .....	140	92	1	44	47	48	6	6	16	20	47
12	Berlin (West) .....	93	60	42	16	2	33	2	4	13	14	29
Unterstellungen												
13	Bundesgebiet .....	3 896	2 471	760	1 150	561	1 425	136	260	520	509	1 334
14	Schleswig-Holstein ...	124	75	14	43	18	49	7	8	20	14	47
15	Hamburg .....	90	62	22	28	12	28	5	6	7	10	27
16	Niedersachsen .....	355	234	31	149	54	121	16	22	45	38	116
17	Bremen .....	55	32	5	13	14	23	6	5	7	5	21
18	Nordrhein-Westfalen ..	1 195	797	394	286	117	398	41	77	148	132	379
19	Hessen .....	244	156	49	75	32	88	11	18	33	26	83
20	Rheinland-Pfalz .....	214	123	33	58	32	91	6	15	33	37	84
21	Baden-Württemberg ....	573	349	94	125	130	224	15	44	80	85	209
22	Bayern .....	828	502	79	317	106	326	22	55	119	130	295
23	Saarland .....	132	86	1	40	45	46	6	6	15	19	45
24	Berlin (West) .....	86	55	38	16	1	31	1	4	13	13	28
Unterstellungen												
25	Bundesgebiet .....	147	115	41	59	15	32	5	5	9	13	29
26	Schleswig-Holstein ...	3	1	-	1	-	2	1	-	-	1	2
27	Hamburg .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Niedersachsen .....	10	8	3	4	1	2	-	1	1	-	2
29	Bremen .....	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1
30	Nordrhein-Westfalen ..	51	45	13	27	5	6	1	-	3	2	5
31	Hessen .....	10	8	3	3	2	2	-	1	1	-	2
32	Rheinland-Pfalz .....	7	5	1	2	2	2	-	1	-	1	2
33	Baden-Württemberg ....	14	11	7	3	1	3	-	1	1	1	3
34	Bayern .....	36	26	10	15	1	10	1	1	2	6	9
35	Saarland .....	8	6	-	4	2	2	-	-	1	1	2
36	Berlin (West) .....	7	5	4	-	1	2	1	-	-	1	1

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch											
	Erlaß der Jugendstrafe					Widerruf					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten						
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr				
insgesamt	138	80	21	39	20	58	5	9	17	27	54	1
	2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	2
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	14	8	3	4	1	6	-	2	2	2	6	4
	3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	5
	49	27	9	14	4	22	4	3	7	8	19	6
	7	6	3	3	-	1	-	-	-	1	1	7
	9	8	2	3	3	1	-	-	1	-	1	8
	24	16	3	6	7	8	1	2	1	4	7	9
	25	11	-	8	3	14	-	2	5	7	14	10
	5	1	-	-	1	4	-	-	1	3	4	11
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
männlicher Personen	137	79	20	39	20	58	5	9	17	27	54	13
	2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	14
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
	14	8	3	4	1	6	-	2	2	2	6	16
	3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	17
	49	27	9	14	4	22	4	3	7	8	19	18
	6	5	2	3	-	1	-	-	-	1	1	19
	9	8	2	3	3	1	-	-	1	-	1	20
	24	16	3	6	7	8	1	2	1	4	7	21
	25	11	-	8	3	14	-	2	5	7	14	22
	5	1	-	-	1	4	-	-	1	3	4	23
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
weiblicher Personen	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	25
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	31
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A. I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT											
I	6 680	5 101	1 799	2 307	995	1 579	247	387	493	452	1 345
W	445	379	155	173	51	66	9	25	15	17	44
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFÄHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I	3	3	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 LANDESVERRAT UND GEFÄHRDUNG DER AUßEREN SICHERHEIT .. (93 - 101A)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLÄNDISCHE STAATEN (102 - 104A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I	26	23	5	14	4	3	-	-	3	2
W	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE .. (113)	I	20	18	3	11	4	2	-	-	2	2
W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
7 STRAFT. GEGEN D. ÖFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145C)	I	27	21	4	10	7	6	-	3	2	1
W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
8 GELD- UND WERTZEICHENFÄLSCHUNG .. (146 - 152A)	I	4	3	1	2	-	1	-	-	-	1
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I	109	102	41	51	10	7	2	2	-	3
W	36	35	19	13	3	1	1	-	-	-	1
DARUNTER											
MEINEID .. (154)	I	30	29	15	12	2	1	1	-	-	-
W	11	10	8	1	1	1	1	-	-	-	1
10 FALSCHER VERDÄCHTIGUNG ... (164, 165)	I	16	7	2	4	1	9	3	-	4	2
W	3	2	2	-	-	1	1	1	-	-	-
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN .. (166 - 168)	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE .. (169 - 173)	I	7	5	1	2	2	2	-	1	-	1
W	3	2	-	1	1	1	1	-	-	-	1
DARUNTER											
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT .. (170B)	I	7	5	1	2	2	2	-	1	-	1
W	3	2	-	1	1	1	1	-	-	-	1
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I	203	176	55	87	34	27	5	9	5	8
W	5	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGIGER (174, 174A, 174B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I	41	35	9	16	10	6	-	3	-	3
W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I	68	57	20	25	12	11	3	3	1	4
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I	76	68	23	37	8	8	1	3	3	1
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE ... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
												A. I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
1 730	1 177	234	603	340	553	92	155	160	146	505	I	1	FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
74	65	13	37	15	9	-	1	2	6	7	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	5	2	2	1	1	-	-	1	-	1	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-148D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
23	18	6	7	5	5	1	2	1	1	5	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
7	6	2	2	2	1	-	1	-	-	1	I	MEINEID ..... (164)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
78	65	13	34	18	13	1	3	4	5	12	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
													DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	6	1	3	2	2	-	-	1	1	2	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
52	46	8	25	13	6	1	2	2	1	5	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
14	10	3	4	3	4	-	1	1	2	4	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR	33				
1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT	3 542 W 100	2 242 81	678 29	1 060 43	504 9	1 300 19	132 3	246 4	468 5	454 7	1 218 18	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	27 1	15 -	1 -	11 -	3 -	12 1	2 -	3 -	3 1	4 -	12 1	
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113) W	8 1	3 -	- -	2 -	1 -	5 1	- -	1 -	2 1	2 -	5 1	
	7 STRAFT. GEGEN D. DEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	4 -	1 -	- -	- -	1 -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	2 -	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A) W	2 -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	2 -	
	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163) W	13 1	10 1	2 1	7 -	1 -	3 -	- -	- -	1 -	2 -	2 -	
	DARUNTER												
	MEINEID ..... (154) I W	4 -	4 -	- -	3 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... I ..... (164, 165) W	2 -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN ..... (166 - 168) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173) W	2 -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	2 -	
	DARUNTER												
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B) W	2 -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	2 -	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	131 2	91 1	23 -	43 1	25 -	40 1	3 -	8 -	13 -	16 1	36 1	
	DARUNTER												
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I ..... (175) W	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	12 1	8 -	2 -	3 -	3 -	4 1	1 -	1 -	- -	2 1	3 1	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	85 -	58 -	12 -	30 -	16 -	27 -	1 -	5 -	9 -	12 -	26 -	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	27 -	19 -	7 -	8 -	4 -	8 -	1 -	2 -	3 -	2 -	6 -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
135	77	19	38	20	58	5	9	17	27	54	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT ..... (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTÉIDIGUNG (109 - 109K)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ..... (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG ..... (146 - 152A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MEINEID ..... (154)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG .... ..... (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE ..... (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ..... (170B)
4	1	-	-	1	3	1	-	-	2	3	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... ..... (175)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
3	-	-	-	-	3	1	-	-	2	3	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG												
STRAFTATEN	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
PROSTITUTION .....	I	4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-
..... (180A, 184A, 184B)	W	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
ZUHAELTEREI .....	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EKHB.HANDLG.UND ERREG.OEF- I		7	6	1	5	-	1	-	-	1	-	-
FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN .....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	8	4	3	1	-	4	1	1	1	1	4
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I		7	7	2	3	2	-	-	-	-	-	-
..... (211 - 222)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD .... (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG .....	I	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-
..... (212, 213)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG .....	I	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
..... (217)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (222)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	666	517	167	250	100	149	16	31	45	57	128
.....	W	23	21	6	13	2	2	-	-	1	1	1
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	180	142	48	65	29	38	2	13	17	6	29
.....	W	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I		464	355	110	175	70	109	14	18	28	49	97
LETZUNG .....	W	17	15	6	8	1	2	-	-	1	1	1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I		3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-
FOHLENEN .....	W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I		5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-
..... (224, 225)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I		3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
DESFOLGE .....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I		9	8	4	3	1	1	-	-	-	1	1
IM STRASSENVERKEHR .. (230)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I		48	37	12	13	12	11	4	-	4	3	7
LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I		4 132	3 073	1 101	1 396	576	1 059	178	267	327	287	907
GUNG .....	W	222	188	73	90	25	34	4	10	9	11	26
DAVON												
DIEBSTAHL .....	I	1 132	811	303	362	146	321	63	76	93	89	268
..... (242)	W	133	111	41	53	17	22	3	7	7	5	15
EINBRUCHDIEBSTAHL .....	I	2 462	1 845	651	824	370	617	97	163	190	167	537
..... [243 ABS.1 NR.1]	W	56	48	22	20	6	8	1	1	1	5	7
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I		387	309	104	162	43	78	11	16	31	20	64
FAELLE DES DIEBSTAHLS ....	W	16	14	6	8	-	2	-	1	1	-	2
..... [243 ABS.1 NRN. 2-6]												
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....	I	68	50	17	23	10	18	4	4	5	5	16
..... (244 ABS.1 NRN. 1,2)	W	6	6	1	3	2	-	-	-	-	-	-

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
12	13	2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	17	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	22	

I \* INSGESAMT, W \* WEIBLICH

NOCH: A

2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION .....
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (180A, 184A, 184B)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	ZUHÄLTEREI .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(181A)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHER SCHRIFTEN .....
3	1	-	-	1	2	1	1	-	-	2	2	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
15	13	4	6	3	2	-	-	-	-	2	2	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VOLLENDETER MORD .... (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	8	2	4	2	2	-	-	-	-	2	2	I	TOTSCHLAG .....
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(212, 213)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KINDESTOETUNG .....
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(217)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
112	77	16	43	18	35	6	8	8	13	34	34	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
5	5	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
15	8	-	7	1	7	2	3	1	1	7	7	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87	59	14	30	15	28	4	5	7	12	27	27	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
3	3	-	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	LETZUNG .....
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223A)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FOHLENEN .....
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (224, 225)
5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DESFOLGE .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
919	591	121	298	172	328	60	94	99	75	302	302	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
21	17	2	11	4	4	-	-	-	4	3	3	W	GUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242 - 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
184	114	21	64	29	70	13	19	22	16	63	63	I	DIEBSTAHL .....
11	8	1	6	1	3	-	-	-	3	3	3	W	(242)
583	374	73	188	113	209	38	58	67	46	195	195	I	EINBRUCHDIEBSTAHL .....
8	7	1	4	2	1	-	-	-	1	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR.1)
77	50	10	24	16	27	6	9	5	7	23	23	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAELLE DES DIEBSTAHL'S .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)
33	23	2	13	8	10	1	4	3	2	9	9	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3		MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12		12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33

NOCH: A

PROSTITUTION .....	I	5	4	2	2	-	1	-	-	1	-	1
..... (180A, 184A, 184B)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUHAELTEREI .....	(181A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN .....	(184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	I	108	98	14	54	30	10	-	3	6	1	9
..... (211 - 222)	W	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD .... (211)	I	52	46	6	26	14	6	-	2	4	-	5
	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	15	14	4	5	5	1	-	-	1	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG .....	(212, 213)	I	40	37	3	23	11	3	-	1	1	3
	W	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG .....	(217)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (222)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	275	173	60	79	34	102	6	15	38	43	94
	W	5	4	1	2	1	1	-	-	1	-	1
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	83	47	12	23	12	36	1	6	14	15	34
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRliche KOERPERVER-	I	179	116	45	50	21	63	5	8	23	27	58
LETZUNG .....	(223A)	W	3	2	-	1	1	-	-	1	-	1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FOEHLNEN .....	(223B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (224, 225)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	I	9	8	1	6	1	1	-	-	1	-	1
DESFOLGE .....	(226)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	I	3	1	1	-	-	2	-	1	-	1	1
IM STRASSENVERKEHR .. (230)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	I	22	15	5	5	5	7	-	-	4	3	6
LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	I	1 948	1 131	370	530	231	817	95	168	297	257	774
GUNG .....	(242 - 248C)	W	44	33	10	20	11	1	4	1	5	11
DAVON												
DIEBSTAHL .....	(242)	I	478	263	93	127	43	215	26	39	91	199
	W	28	18	7	10	1	10	1	4	1	4	10
EINBRUCHDIEBSTAHL .....	I	1 231	723	232	333	158	508	59	113	180	156	486
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	12	11	3	7	1	1	-	-	-	1	1
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	I	149	92	28	45	19	57	8	7	15	27	52
FAELLE DES DIEBSTAHLS ....	(243 ABS.1 NRN. 2-6)	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....	I	45	23	11	7	5	22	2	4	8	8	22
..... (244 ABS.1 NRN. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH

NOCH: A

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	PROSTITUTION .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ZUHAELTEREI .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.DEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SCHER SCHRIFTEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VOLLENDETER MORD .... (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	TOTSCHLAG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KINDESTOETUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
8	2	-	2	-	6	1	2	1	2	6	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
4	-	-	-	-	4	1	-	1	2	4	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
4	2	-	2	-	2	-	2	-	-	2	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LETZUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	FOHLENEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DESFOLGE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
80	42	8	23	11	38	2	6	12	18	35	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	GUNG .....
13	7	-	3	4	6	1	1	-	4	5	I	DAVON
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	DIEBSTAHL .....
56	27	8	16	3	29	1	4	11	13	27	I	(242)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	EINBRUCHDIEBSTAHL .....
6	4	-	1	3	2	-	1	1	-	2	I	..... (243 ABS.1 NR.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- I	FAELLE DES DIEBSTAHLS .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)

## 4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

## 4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFSTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAH ..... I	34	24	13	8	3	10	1	5	3	1	9	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	3	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1	
UNTERSCHLAGUNG ..... (246) I	31	20	5	12	3	11	1	3	5	2	9	
..... W	7	6	3	3	-	1	-	-	-	1	1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	18 1	14 1	8 -	5 1	1 -	4 -	1 -	- -	- -	3 -	4 -	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... I	763	643	242	274	127	120	13	24	46	37	102	
..... (249 - 256) W	43	40	18	15	7	3	1	1	-	1	3	
DAVON												
RAUB ..... (249) I	353	299	102	132	65	54	5	7	27	15	49	
..... W	14	13	5	4	4	1	1	-	-	-	1	
SCHWERER RAUB ..... (250) I	183	160	64	74	22	23	1	8	6	8	22	
..... W	13	11	7	3	1	2	-	1	-	1	2	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	213 14	174 14	73 5	63 7	38 2	39 -	7 -	8 -	12 -	12 -	28 -	
ERPRESSUNG ..... (253) I	14	10	3	5	2	4	-	1	1	2	3	
..... W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI I	72	52	21	20	11	20	2	5	7	6	17	
..... (257 - 262) W	5	4	2	2	-	1	-	1	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE ..... I	205	142	44	62	36	63	11	20	19	13	51	
..... (263 - 266B) W	38	27	10	13	4	11	1	8	1	1	6	
DARUNTER												
BETRUG ..... (263) I	166	116	36	47	33	50	9	16	14	11	40	
..... W	31	23	8	11	4	8	1	5	1	1	4	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG ..... (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE ..... (266) I	4	3	3	-	-	1	-	-	1	-	1	
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... I	223	157	55	61	41	66	9	18	22	17	56	
..... (267 - 282) W	48	38	15	18	5	10	1	4	4	1	6	
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	222	156	55	61	40	66	9	18	22	17	56	
..... W	48	38	15	18	5	10	1	4	4	1	6	
24 KONKURSSTRAFSTATEN ..... I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BANKROTT ..... (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER ..... (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... I	33	22	7	11	4	11	2	2	3	4	9	
..... (303 - 305A) W	3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C) W	123 8	102 7	33 3	42 3	27 1	21 1	1 -	4 -	8 -	8 1	17 -	

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT, IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
12	13	2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	16	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	21	22	

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

34 1	26 1	12 -	8 1	6 -	8 -	- -	3 -	2 -	3 -	8 -	1 W	BANDENDIEBSTAHL ..... ..... (244 ABS.1 NR.3)	
5 -	2 -	2 -	- -	- -	3 -	2 -	- -	- -	1 -	3 -	1 W	UNTERSCHLAGUNG ..... (246)	
3 -	2 -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	1 W	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	
410 24	303 22	54 4	160 12	89 6	107 2	15 -	30 1	25 -	37 1	97 1	1 W	20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... ..... (249 - 256)	
109 5	66 5	10 2	33 2	23 1	43 -	5 -	15 -	10 -	13 -	39 -	1 W	DAVON RAUB ..... (249)	
167 13	137 11	23 2	78 6	36 3	30 2	2 -	9 1	4 -	15 1	28 1	1 W	SCHWERER RAUB ..... (250)	
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
128 6	98 6	21 -	49 4	28 2	30 -	8 -	5 -	10 -	7 -	26 -	1 W	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER, ERPRESSUNG (252, 256)	
6 -	2 -	- -	- -	2 -	4 -	- -	1 -	1 -	2 -	4 -	1 W	ERPRESSUNG ..... (253)	
9 1	7 1	2 -	5 1	- -	2 -	- -	2 -	- -	- -	2 -	1 W	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI ..... (257 - 262)	
45 7	20 6	3 -	12 5	5 1	25 1	2 -	8 -	9 1	6 -	22 1	1 W	22 BETRUG UND UNTREUE ..... ..... (263 - 266B)	
38 6	14 5	1 -	10 5	3 -	24 1	2 -	8 -	8 1	6 -	22 1	1 W	DARUNTER BETRUG ..... (263)	
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	KREDITBETRUG ..... (265B)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	UNTREUE ..... (266)
43 10	24 8	9 5	7 1	8 2	19 2	1 -	5 -	10 1	3 1	16 2	1 W	23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... ..... (267 - 282)	
43 10	24 8	9 5	7 1	8 2	19 2	1 -	5 -	10 1	3 1	16 2	1 W	DARUNTER URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	24 KONKURSSTRAFTATEN ..... ..... (283 - 283D)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	DARUNTER BANKROT ..... (283, 283A)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... ..... (284 - 302A)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	DARUNTER UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. ..... (284, 284A, 286)
- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	WUCHER ..... (302 A)
5 -	5 -	- -	2 -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	1 W	26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... ..... (303 - 305A)
56 1	45 1	3 -	25 -	17 1	11 -	3 -	1 -	3 -	4 -	9 -	1 W	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4,5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT	
			NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)												
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)												
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAHL ..... I	23	16	3	8	5	7	-	4	1	2	7	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG ..... (246) I	17	11	2	8	1	6	-	1	1	4	6	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG I	5	3	1	2	-	2	-	-	1	1	2	
ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... I	699	516	145	248	123	183	18	28	63	74	169	
..... (249 - 256) W	20	18	8	7	3	2	1	-	1	-	2	
DAVON												
RAUB ..... (249) I	175	120	42	49	29	55	6	10	17	22	54	
..... W	8	6	3	2	1	2	1	-	1	-	2	
SCHWERER RAUB ..... (250) I	285	220	61	112	47	65	3	12	20	30	61	
..... W	8	8	2	5	1	-	-	-	-	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	
..... W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- I	227	166	40	81	45	61	8	6	25	22	53	
BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
ERPRESSUNG ..... (253) I	8	6	1	4	1	2	1	-	1	-	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI I	14	10	6	2	2	4	-	1	1	2	4	
..... (257 - 262) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE ..... I	95	53	11	27	15	42	5	9	15	13	38	
..... (263 - 266B) W	7	7	4	3	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BETRUG ..... (263) I	83	45	9	24	12	38	4	7	15	12	34	
..... W	7	7	4	3	-	-	-	-	-	-	-	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG ..... (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE ..... (266) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... I	95	64	20	26	18	31	1	4	13	13	29	
..... (267 - 282) W	13	10	4	5	1	3	1	-	1	1	2	
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	95	64	20	26	18	31	1	4	13	13	29	
..... W	13	10	4	5	1	3	1	-	1	1	2	
24 KONKURSTRAFATEN ..... I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
BANKROTT ..... (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER ..... (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... I	6	6	2	3	1	-	-	-	-	-	-	
..... (303 - 305A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- I	91	53	17	22	14	38	2	3	11	22	35	
TEN (306-315A, 316A-323C) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	

NOCH: A

4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	1	BANDENDIEBSTAHL .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (244 ABS.1 NR.3)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UNTERSCHLAGUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25	19	6	6	7	6	1	1	2	2	5	5	20 RAUB UND ERPRESSUNG .....	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (249 - 256)	
DAVON													
4	2	1	-	1	2	-	-	2	-	2	2	1	RAUB .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (249)
10	9	4	2	3	1	-	-	-	1	1	1	1	SCHWERER RAUB .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (251)
11	8	1	4	3	3	1	1	-	1	2	2	1	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEUB- BER. ERPRESSUNG (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ERPRESSUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (253)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI. ..... (257 - 262)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (257 - 262)
5	4	1	3	-	1	-	-	-	1	1	1	1	22 BETRUG UND UNTREUE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (263 - 266B)
DARUNTER													
5	4	1	3	-	1	-	-	-	1	1	1	1	BETRUG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KREDITBETRUG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UNTREUE .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (266)
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	1	1	23 URKUNDENFAELSCHUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (267 - 282)
DARUNTER													
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	1	1	1	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24 KONKURSSTRAFTATEN .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (283 - 283D)
DARUNTER													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	BANKROT ... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (284 - 302A)
DARUNTER													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	WUCHER .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26 SACHBESCHAEDIGUNG .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (303 - 305A)
6	5	3	2	-	1	-	-	-	1	1	1	1	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (306-315A, 316A-323C)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
STRAFTATEN	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER											
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	65	56	17	23	16	9	-	1	5	3	6
..... (306 - 308) W	7	6	2	3	1	1	-	-	-	1	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	7	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	8	7	4	2	1	1	-	-	1	-	1
KRAFTFAHRER ..... (316A) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	35	26	5	11	10	9	1	2	2	4	9
FALL ..... (323A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (324 - 330D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN											
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	889	738	265	332	141	151	13	26	48	64	127
(OHNE STVG) W	138	118	36	59	23	20	1	4	8	7	17
DARUNTER											
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	88	71	34	23	14	17	2	3	9	3	14
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	770	644	225	300	119	126	11	22	37	56	106
BUNGMITTELGESETZ INSGESAMT W	138	118	36	59	23	20	1	4	8	7	17
DAVON											
STRAFTATEN NACH I	220	202	76	87	39	18	1	3	4	10	15
§§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	31	31	12	14	5	-	-	-	-	-	-
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	545	437	147	210	80	108	10	19	33	46	91
TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I	107	87	24	45	18	20	1	4	8	7	17
..... (29 ABS. 1) W											
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-
GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM I	7 570	5 840	2 064	2 640	1 136	1 730	260	413	541	516	1 472
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	583	497	191	232	74	86	10	29	23	24	61
(A. I, A. II, A. III) W											

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)  I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		

											NOCH: A	
											DARUNTER	
31	26	1	11	14	5	3	-	1	1	3	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG ..... (306 - 308)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	
4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
17	14	1	11	2	3	-	1	-	2	3	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	-	-	-	-	3	-	-	2	1	3	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHR SUN- FALL ..... (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT ..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMT ..... ..... (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
250	210	45	124	41	40	7	10	9	14	35	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
44	41	6	25	10	3	-	-	2	1	3	W	
											DARUNTER	
3	-	-	-	-	3	1	2	-	-	2	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
242	207	44	123	40	35	5	7	9	14	32	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
44	41	6	25	10	3	-	-	2	1	3	W	
											DAVON	
172	154	32	93	29	18	-	3	5	10	17	I	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
28	26	3	17	6	2	-	-	1	1	2	W	
67	52	12	29	11	15	4	4	4	3	13	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... ..... (29 ABS. 1)
16	15	3	8	4	1	-	-	1	-	1	W	
3	1	-	1	-	2	1	-	-	1	2	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1 980	1 387	279	727	381	593	99	165	169	160	540	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I, A. II, A. III)
118	106	19	62	25	12	-	1	4	7	10	W	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I ..... (306 - 308) W	32	16	6	5	5	16	1	2	3	10	15
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	4	1	1	-	-	3	1	-	2	-	3
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER ..... (316A) W	33	23	6	9	8	10	-	-	2	8	10
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL ..... (323A) W	19	11	4	6	1	8	-	1	3	4	6
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I ..... (324 - 330D) W	3	2	1	1	-	1	-	-	1	-	1
29 STRAFTATEN IM AMT ..... I ..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG) W	332 45	235 33	87 12	98 15	50 6	97 12	6 2	10 1	37 4	44 5	88 10
DARUNTER											
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	39 -	25 -	5 -	12 -	8 -	14 -	- -	2 -	5 -	7 -	11 -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	289 45	208 33	81 12	86 15	41 6	81 12	4 2	8 1	32 4	37 5	75 10
DAVON											
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG W	154 21	117 16	45 6	50 7	22 3	37 5	1 1	5 -	13 1	18 3	35 4
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS. 1) W	135 24	91 17	36 6	36 8	19 3	44 7	3 1	3 1	19 3	19 2	40 6
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENDORDNUNG W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A. I, A. II, A. III) W	3 874 145	2 477 114	765 41	1 158 58	554 15	1 397 31	138 5	256 5	505 9	498 12	1 306 28

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

NOCH: A

DARUNTER

3	2	2	-	-	1	-	-	-	1	1	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG ..... (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL ..... (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT ..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMT .....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(OHNE STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG .....
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (29 ABS. 1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
138	80	21	39	20	58	5	9	17	27	54	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(A. I, A. II, A. III)

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	10	11		
I * INSGESAMT, W * WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
<b>B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR</b>													
B. I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	424 7	344 7	120 4	153 3	71 -	80 -	8 -	15 -	20 -	37 -	70 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	288 3	236 3	77 1	105 2	54 -	52 -	6 -	4 -	13 -	29 -	46 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	50 -	39 -	15 -	17 -	7 -	11 -	1 -	2 -	2 -	6 -	10 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	57 2	56 2	26 1	20 1	8 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	29 -	21 -	7 -	8 -	6 -	8 -	2 -	- -	3 -	3 -	8 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	38 -	29 -	9 -	14 -	6 -	9 -	1 -	- -	3 -	5 -	8 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN ..... (316) W	I W	101 1	81 1	15 1	41 1	25 -	20 -	2 -	2 -	4 -	12 -	17 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	13 -	10 -	3 -	5 -	2 -	3 -	- -	- -	1 -	2 -	2 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	136 4	108 4	43 3	48 1	17 -	28 -	2 -	11 -	7 -	8 -	24 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	44 1	26 1	6 1	14 -	6 -	18 -	1 -	7 -	5 -	5 -	16 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I W	45 3	45 3	25 2	19 1	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I W	15 -	11 -	5 -	3 -	3 -	4 -	- -	2 -	- -	2 -	2 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 1 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	32 -	26 -	7 -	12 -	7 -	6 -	1 -	2 -	2 -	1 -	6 -
B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	100 -	72 -	25 -	32 -	15 -	28 -	- -	8 -	10 -	10 -	23 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I W	100 -	72 -	25 -	32 -	15 -	28 -	- -	8 -	10 -	10 -	23 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B. I, B. II) INSGESAMT	I W	524 7	416 7	145 4	185 3	86 -	108 -	8 -	23 -	30 -	47 -	93 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	8 094 590	6 256 504	2 209 195	2 825 235	1 222 74	1 838 86	268 10	436 29	571 23	563 24	1 565 61

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					INUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR.			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH		
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR
39	26	4	15	7	13	2	3	2	6	13	I B.1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
27	15	2	10	3	12	1	3	2	6	12	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
													DAVON
													UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
4	3	-	2	1	1	1	-	-	-	1	I	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
													FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
5	4	-	2	2	1	-	-	-	1	1	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
3	2	-	2	-	1	-	-	-	-	1	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
13	4	1	3	-	9	-	3	2	4	9	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
12	11	2	5	4	1	1	-	-	-	1	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
													DAVON
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
4	3	-	3	-	1	1	-	-	-	1	I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
13	9	4	3	2	4	-	1	-	3	4	I B.11	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
													DAVON
13	9	4	3	2	4	-	1	-	3	4	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... ..... (22, 22A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
52	35	8	18	9	17	2	4	2	9	17	I B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.1, B.11) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
2 032	1 422	287	745	390	610	101	169	171	169	557	I A+B	STRAFTATEN (A, B)	
118	106	19	62	25	12	-	1	4	7	10	W	INSGESAMT	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
<b>B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR</b>													
B.1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	135 2	83 1	24 -	41 1	18 -	52 1	3 -	8 -	24 -	17 1	49 1
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	107 2	69 1	20 -	34 1	15 -	38 1	3 -	7 -	17 -	11 1	35 1
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		19 -	8 -	2 -	5 -	1 -	11 -	1 -	2 -	4 -	4 -	11 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		14 2	13 1	4 -	7 1	2 -	1 1	- -	- -	- -	1 1	1 1
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		9 -	4 -	2 -	2 -	- -	5 -	- -	1 -	2 -	2 -	5 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I	17 -	10 -	2 -	4 -	4 -	7 -	- -	1 -	4 -	2 -	7 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN ..... (316) W	I	47 -	34 -	10 -	16 -	8 -	13 -	2 -	3 -	6 -	2 -	10 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (323A) W	I	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	28 -	14 -	4 -	7 -	3 -	14 -	- -	1 -	7 -	6 -	14 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I	13 -	5 -	1 -	2 -	2 -	8 -	- -	1 -	4 -	3 -	8 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222) W	I	2 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230) W	I	1 -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 1 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I	12 -	7 -	2 -	4 -	1 -	5 -	- -	- -	2 -	3 -	5 -
B.11	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	34 -	26 -	12 -	10 -	4 -	8 -	- -	1 -	- -	7 -	8 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21) W	I	34 -	26 -	12 -	10 -	4 -	8 -	- -	1 -	- -	7 -	8 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A) W	I	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	169 2	109 1	36 -	51 1	22 -	60 1	3 -	9 -	24 -	24 1	57 1
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	4 043 147	2 586 115	801 41	1 209 59	576 15	1 457 32	141 5	265 5	529 9	522 13	1 363 29



ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen  
sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I * INSGESAMT, W * WEIBLICH
											B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
											I B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
											1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
											DAVON
											UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
											FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
											FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
											GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
											TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)
											VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
											2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
											DAVON
											UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
											FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)
											FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)
											GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
											I B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
											DAVON
											FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)
											KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A)
											I B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
138	80	21	39	20	56	5	9	17	27	54	I A+B STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
1	1	1								W	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.6 Unterstellungen nach

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( §§ DES STGB )	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
	INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.CRONUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	189 44	163 42	56 24	85 15	22 3	26 2	5 2	5 -	6 -	10 -	22 1	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	203 5	176 5	55 2	87 2	34 1	27 -	5 -	5 -	5 -	8 -	24 -	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	736 29	570 26	185 7	269 14	116 5	166 3	21 -	33 -	50 1	62 2	140 2	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-246C) W	4 132 222	3 073 188	1 101 73	1 396 90	576 25	1 059 34	178 4	267 10	327 9	287 11	907 26	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I .....(249-256, 316A) W	771 44	650 41	246 19	276 15	128 7	121 3	13 1	24 1	47 -	37 1	103 3	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... I .....(257-305A) W	534 94	374 71	127 28	154 34	93 5	160 23	24 2	45 14	51 5	40 2	133 12	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330 AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	115 7	95 6	29 2	40 3	26 1	20 1	1 -	4 -	7 -	8 1	16 -	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- I KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	524 7	416 7	145 4	185 3	86 -	108 -	8 -	23 -	30 -	47 -	93 -	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	890 138	739 118	265 36	333 59	141 23	151 20	13 1	26 4	48 8	64 7	127 17
STRAFTATEN INSGESAMT	I W	8 094 590	6 256 504	2 209 195	2 825 235	1 222 74	1 838 86	268 10	436 29	571 23	563 24	1 565 61

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Jugendstrafrecht und Hauptdeliktgruppen

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  { §§ DES STGB }	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										I * INSGESAMT    W * WEIBLICH		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF							DAR, NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
12	13	2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	17	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	21	22	
33 1	25 1	9 -	10 1	6 -	8 -	3 -	2 -	2 -	1 -	7 -	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)	
78 1	65 1	13 -	34 1	18 -	13 -	1 -	3 -	4 -	5 -	12 -	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
131 8	92 8	20 2	50 5	22 1	39 -	7 -	9 -	8 -	15 -	38 -	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 180-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHRUNFALL)	
919 21	591 17	121 2	298 11	172 4	328 4	60 -	54 -	99 -	75 4	302 3	IV DIEBSTAH UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)	
427 24	317 22	55 4	171 12	91 6	110 2	15 -	31 1	25 -	39 1	100 1	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)	
102 18	56 15	14 5	26 7	16 3	46 3	3 -	15 -	19 2	9 1	40 3	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305A)	
40 1	31 1	2 -	14 -	15 1	9 -	3 -	1 -	3 -	2 -	6 -	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-3300 AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHRUNFALL)	
52 -	35 -	8 -	18 -	9 -	17 -	2 -	4 -	2 -	9 -	17 -	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)	
250 44	210 41	45 6	124 25	41 10	40 3	7 -	10 -	9 2	14 1	35 3	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES- UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	
2 032 118	1 422 106	287 19	745 62	390 25	610 12	101 -	169 1	171 4	169 7	557 10	I STRAFTATEN INSGESAMT	

4. Beendete Bewährungsaufsichten 1987 nach

4.6 Unterstellungen nach

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN  (§§ DES STGB)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 68 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VOM ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERM. VON ... MONATEN				DAR- NJR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	50 2	27 1	3 1	19 -	5 -	23 1	2 -	6 -	6 1	9 -	21 1	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	131 2	91 1	23 -	43 1	25 -	40 1	3 -	8 -	13 -	16 1	36 1	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	410 11	289 10	80 2	139 6	70 2	121 1	6 -	19 -	48 1	46 -	111 1	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	1 948 44	1 131 33	370 10	530 20	231 3	617 11	95 1	168 4	297 1	257 5	774 11	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .... I .....(249-256, 316A) W	732 21	535 19	151 8	257 8	131 3	193 2	18 1	28 -	65 1	82 -	179 2	
VI ANDERE VERMOEGENSDELICHTE .... I .....(257-305A) W	210 20	133 17	39 8	58 8	36 1	77 3	6 1	14 -	29 1	28 1	71 2	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330C AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U, 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	61 -	32 -	12 -	14 -	6 -	29 -	2 -	3 -	10 -	14 -	26 -	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316; 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	169 2	109 1	36 -	51 1	22 -	60 1	3 -	9 -	24 -	24 1	57 1	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	332 45	235 33	87 12	98 15	50 6	97 12	6 2	10 1	37 4	44 5	88 10
STRAFTATEN INSGESAMT	I W	4 043 147	2 586 115	801 41	1 205 59	576 15	1 457 32	141 5	265 5	529 9	522 13	1 363 29

ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen

Jugendstrafrecht und Hauptdeliktgruppen

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N  ( § § D E S S T G B )	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						44
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
34	35	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	38	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	43		
											I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	

2	-	-	-	-	2	-	-	2	-	2	I I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
4	1	-	-	1	3	1	-	-	2	3	I II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
10	4	1	3	-	6	1	2	1	2	6	I III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)
80	42	8	23	11	38	2	6	12	18	35	I IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
28	22	7	8	7	6	1	1	2	2	5	I V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256,316A)
8	6	1	4	1	2	-	-	-	2	2	I VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305A)
3	2	2	-	-	1	-	-	-	1	1	I VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316: 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	I IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
138	80	21	39	20	58	5	9	17	27	54	I STRAFTATEN INSGESAMT
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	- W

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)										Davon abge
			Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
			zusammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	
												Unterstellungen	
1	Bundesgebiet .....	40 176	28 071	205	1 499	6 608	7 033	4 729	4 787	2 403	655	152	
2	Schleswig-Holstein .....	1 337	941	1	47	214	260	169	144	83	16	7	
3	Hamburg .....	1 487	1 056	2	36	154	214	194	259	149	46	2	
4	Niedersachsen .....	4 961	3 449	12	148	643	874	613	707	342	90	20	
5	Bremen .....	819	556	1	33	103	124	93	112	76	13	1	
6	Nordrhein-Westfalen .....	11 953	8 345	56	426	1 986	2 137	1 450	1 334	723	178	55	
7	Hessen .....	3 649	2 538	11	101	455	567	477	579	245	89	14	
8	Rheinland-Pfalz .....	2 260	1 595	26	119	434	367	267	250	97	30	5	
9	Baden-Württemberg .....	6 137	4 318	29	221	1 046	1 126	755	698	329	99	15	
10	Bayern .....	5 258	3 606	51	268	1 184	953	469	419	189	55	18	
11	Saarland .....	782	612	6	49	175	197	71	71	34	9	-	
12	Berlin (West) .....	1 533	1 055	10	51	214	214	171	214	136	30	15	
												Unterstellungen	
13	Bundesgebiet .....	36 897	25 447	193	1 378	6 136	6 423	4 274	4 306	2 115	528	94	
14	Schleswig-Holstein .....	1 251	868	1	43	198	248	157	126	80	12	3	
15	Hamburg .....	1 372	961	2	35	145	205	175	239	127	33	-	
16	Niedersachsen .....	4 630	3 200	11	140	618	818	564	645	308	78	18	
17	Bremen .....	764	513	1	28	94	118	85	106	70	10	1	
18	Nordrhein-Westfalen .....	11 009	7 593	52	388	1 842	1 944	1 328	1 218	640	149	32	
19	Hessen .....	3 334	2 279	10	95	425	512	419	516	224	72	6	
20	Rheinland-Pfalz .....	2 074	1 437	23	109	403	335	239	224	79	22	3	
21	Baden-Württemberg .....	5 617	3 911	29	210	972	1 030	678	623	280	79	10	
22	Bayern .....	4 790	3 231	50	244	1 077	847	423	365	166	44	15	
23	Saarland .....	712	550	4	38	158	175	67	68	31	9	-	
24	Berlin (West) .....	1 344	904	10	48	204	191	139	176	110	20	6	
												Unterstellungen	
25	Bundesgebiet .....	3 279	2 624	12	121	472	610	455	481	288	127	58	
26	Schleswig-Holstein .....	86	73	-	4	16	12	12	18	3	4	4	
27	Hamburg .....	115	95	-	1	9	9	19	20	22	13	2	
28	Niedersachsen .....	331	249	1	8	25	56	49	62	34	12	2	
29	Bremen .....	55	43	-	5	9	6	8	6	6	3	-	
30	Nordrhein-Westfalen .....	944	752	4	38	144	193	122	116	83	29	23	
31	Hessen .....	315	259	1	6	30	55	58	63	21	17	8	
32	Rheinland-Pfalz .....	186	158	3	10	31	32	28	26	18	8	2	
33	Baden-Württemberg .....	520	407	-	11	74	96	77	75	49	20	5	
34	Bayern .....	468	375	1	24	107	106	46	54	23	11	3	
35	Saarland .....	70	62	2	11	17	22	4	3	3	-	-	
36	Berlin (West) .....	189	151	-	3	10	23	32	38	26	10	9	

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten  
Ländern

geschlossen durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
zu- sammen	Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung									
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	
<b>insgesamt</b>										
12 105	80	472	2 238	3 430	2 495	2 235	911	202	42	1
396	2	12	79	118	69	79	27	8	2	2
431	2	13	48	104	97	108	50	8	1	3
1 512	10	50	233	409	365	286	124	25	10	4
263	1	15	50	45	50	70	25	5	2	5
3 608	26	125	650	1 046	785	642	259	59	16	6
1 111	9	47	216	292	219	216	91	19	2	7
665	7	35	135	179	138	101	61	9	-	8
1 819	6	66	279	520	388	376	146	31	7	9
1 652	13	87	426	522	259	241	74	28	2	10
170	4	13	45	49	28	23	8	-	-	11
478	-	9	77	146	97	93	46	10	-	12
<b>männlicher Personen</b>										
11 450	78	460	2 169	3 269	2 378	2 071	833	165	27	13
383	2	11	78	115	68	74	27	7	1	14
411	2	13	47	103	90	101	47	7	1	15
1 430	10	50	223	390	349	267	113	23	5	16
251	1	14	48	43	49	67	24	3	2	17
3 416	26	121	634	998	753	600	223	51	10	18
1 055	9	45	211	287	205	199	85	14	-	19
637	6	35	130	171	134	95	60	6	-	20
1 706	5	63	272	492	371	335	136	26	6	21
1 559	13	86	408	492	247	222	68	21	2	22
162	4	13	45	45	26	21	8	-	-	23
440	-	9	73	133	86	90	42	7	-	24
<b>weiblicher Personen</b>										
655	2	12	69	161	117	164	78	37	15	25
13	-	1	1	3	1	5	-	1	1	26
20	-	-	1	1	7	7	3	1	-	27
82	-	-	10	19	16	19	11	2	5	28
12	-	1	2	2	1	3	1	2	-	29
192	-	4	16	48	32	42	36	8	6	30
56	-	2	5	5	14	17	6	5	2	31
28	1	-	5	8	4	6	1	3	-	32
113	1	3	7	28	17	41	10	5	1	33
93	-	1	18	30	12	19	6	7	-	34
8	-	-	-	4	2	2	-	-	-	35
38	-	-	4	13	11	3	4	3	-	36

## 5.2 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE									
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)									
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- CESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR
I * INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT	32 125 W 2 590	22 053 2 057	203 10	1 425 107	5 522 359	5 171 398	3 305 305	3 727 420	1 987 274	566 126	147 58
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. I RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	6 -	5 -	- -	- -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -
2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- I HEIT ..... (93 - 101A) W	2 -	2 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- I SCHE STAATEN (102 - 104A) W	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	2 -	2 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- I VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
6 WIDERSTAND GEGEN DIE I STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	144 8	92 6	- -	2 -	26 3	29 -	13 2	16 1	5 -	1 -	- -
DARUNTER											
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE ..... (113) W	100 4	65 3	- -	- -	16 1	19 -	10 1	14 1	5 -	1 -	- -
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145D) W	114 14	72 10	- -	2 -	16 -	21 2	8 2	15 4	7 2	2 -	1 -
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG ..... (146 - 152A) W	28 1	22 1	1 -	1 -	- -	4 -	3 -	8 -	4 1	1 -	- -
9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163) W	396 85	323 80	- -	7 3	85 26	93 21	53 17	47 10	28 3	8 -	2 -
DARUNTER											
MEINEID ..... (154) I W	104 22	89 21	- -	- -	22 8	29 7	13 4	12 2	11 -	1 -	1 -
10 FALSCHER VERDÄCHTIGUNG ... I ..... (164, 165) W	53 9	26 6	- -	- -	7 3	4 -	5 2	6 1	4 -	- -	- -
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN ..... (166 - 168) W	3 -	2 -	- -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE ..... (169 - 173) W	1 453 70	1 112 64	- -	- -	4 2	40 5	146 14	515 37	358 5	45 1	2 -
DARUNTER											
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT ..... (170B) W	1 440 63	1 102 57	- -	- -	4 2	39 5	142 8	514 36	357 5	44 1	2 -
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	1 343 25	1 059 19	10 -	57 -	194 4	196 5	167 5	232 4	140 -	52 1	11 -
DARUNTER											
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B) W	24 1	24 1	- -	- -	- -	- -	- -	3 1	15 -	5 -	1 -
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I ..... (175) W	15 -	11 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	2 -	4 -	3 -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	372 4	300 3	2 -	13 -	37 -	32 1	28 1	79 1	72 -	27 -	10 -
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	532 2	409 1	2 -	22 -	87 -	85 -	84 1	83 -	32 -	14 -	- -
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- I FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	253 3	201 2	6 -	22 -	56 -	51 1	27 1	28 -	11 -	- -	- -
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
PROSTITUTION ..... I ..... (180A, 184A, 184B) W	41 14	30 11	- -	- -	5 3	7 3	8 2	8 2	- -	2 1	- -
ZUHAELTEREI ..... (181A) I W	21 -	13 -	- -	- -	2 -	- -	2 -	9 -	- -	- -	- -

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.



nach dem Alter der Unterstellten

und ausgewählten Straftaten

SCHLIESSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I	W
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
10 072	79	457	1 953	2 794	1 922	1 851	796	179	41	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
533	2	11	55	103	92	141	78	36	15	A. I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHRDUNG DER AEUSSEREN SICHERHEIT ..... (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 106D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
52	-	-	14	12	17	9	-	-	-	- I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	- W	
											DARUNTER
35	-	-	6	8	14	7	-	-	-	- I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE ..... (113)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	
42	-	1	7	9	11	8	3	2	1	- I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
4	-	-	-	-	2	1	-	-	1	- W	
6	-	1	-	1	3	-	1	-	-	- I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAELSCHUNG ..... (146 - 152A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
73	-	2	4	23	16	19	5	4	-	- I	9 FALSCHÉ UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
5	-	-	-	2	1	1	-	1	-	- W	
											DARUNTER
15	-	-	-	4	4	6	-	1	-	- I	MEINEID ..... (154)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- W	
27	-	3	6	7	4	6	2	-	-	- I	10 FALSCHÉ VERDÄCHTIGUNG .... (164, 165)
3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	- W	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- I	11 STRAFT, WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN ..... (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
341	-	-	3	14	53	179	85	7	-	- I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE ..... (169 - 173)
6	-	-	-	1	-	5	-	-	-	- W	
											DARUNTER
338	-	-	3	14	53	178	83	7	-	- I	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT ..... (170B)
6	-	-	-	1	-	5	-	-	-	- W	
284	2	8	40	65	59	70	30	9	1	- I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
6	-	-	1	2	1	2	-	-	-	- W	
											DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
4	-	-	-	-	-	1	2	1	-	- I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
72	-	1	10	11	11	20	12	6	1	- I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W	
123	-	5	18	35	26	30	9	-	-	- I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	- W	
52	2	1	9	12	13	10	4	1	-	- I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1, 179)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .... (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
11	-	-	-	3	4	3	1	-	-	- I	PROSTITUTION ..... (180A, 184A, 184B)
3	-	-	-	1	1	1	-	-	-	- W	
8	-	-	1	2	2	2	1	-	-	- I	ZUHAELTEREI ..... (181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	

5. Beendete Bewährungsaufsichten 1987

5.2 Nach Straftatengruppen

STRAFATATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE									
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)									
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A											
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.DEF. I FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	67 -	57 -	- -	- -	5 -	17 -	14 -	16 -	5 -	- -	- -
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN ..... (184) W	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I W	49 1	26 1	- -	1 -	5 -	4 -	- -	6 1	6 -	3 -	1 -
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	2 -	2 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -
16 STRAFATATEN GEGEN DAS LEBEN I ..... (211 - 222) W	424 34	377 33	1 -	2 1	33 5	79 7	65 5	98 11	61 2	31 1	7 1
DARUNTER											
VOLLENDETER MORD .... (211) I W	125 7	111 7	- -	- -	8 -	22 3	23 1	24 2	22 1	8 -	4 -
VERSUCHTER MORD (211, 23) I W	33 2	30 2	- -	- -	4 -	11 -	6 -	5 1	3 -	1 1	- -
TOTSCHLAG ..... (212, 213) I W	237 16	211 16	1 -	2 1	16 3	40 3	30 1	61 6	36 1	22 -	3 1
KINDESTOETUNG ..... (217) I W	6 5	6 5	- -	- -	3 2	- -	2 2	1 1	- -	- -	- -
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I ..... (218, 218B, 219) W	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	18 3	15 3	- -	- -	2 -	3 1	3 1	7 1	- -	- -	- -
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I W	2 508 99	1 777 87	3 -	88 9	534 16	485 23	262 12	259 21	97 4	28 2	1 -
DARUNTER											
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I W	717 20	487 17	1 -	26 -	142 3	143 8	65 1	73 3	30 2	7 -	- -
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG ..... (223A) W	1 648 56	1 175 47	2 -	61 9	365 12	319 6	201 9	156 8	55 2	16 1	- -
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENNEN ..... (223B) W	36 15	28 15	- -	- -	1 1	8 7	5 2	10 5	4 -	- -	- -
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I ..... (224, 225) W	19 1	16 1	- -	- -	6 -	5 1	2 -	1 -	2 -	- -	- -
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFDLGE ..... (226) W	59 7	51 7	- -	- -	11 -	5 1	6 -	18 5	5 -	5 1	1 -
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	25 -	18 -	- -	1 -	9 -	4 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -
18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A) W	242 8	170 8	1 -	5 1	42 -	46 1	38 1	31 5	5 -	1 -	1 -
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG ..... (242 - 248C) W	16 535 1 235	10 894 972	142 6	922 63	3 290 184	2 783 149	1 500 119	1 338 175	606 140	227 86	86 50
DAVON											
DIEBSTAHL ..... (242) I W	5 316 956	3 421 731	39 4	252 37	828 113	705 86	433 84	568 151	354 128	164 80	78 48
EINBRUCHDIEBSTAHL ..... I ..... (243 ABS.1 NR.1) W	9 210 172	6 064 153	81 1	546 18	2 018 49	1 719 43	868 23	604 12	185 4	41 3	2 -
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS ..... I .... (243 ABS.1 NRN. 2-6) W	1 217 50	871 43	18 -	104 5	305 12	223 8	114 4	74 8	27 5	3 -	3 1
DIEBSTAHL MIT WAFFEN ..... I .... (244 ABS.1 NRN. 1,2) W	247 10	168 9	1 -	10 1	63 5	48 2	19 1	16 -	9 -	2 -	- -
BANDENDIEBSTAHL ..... I ..... (244 ABS.1 NR.3) W	150 12	112 9	3 1	8 2	46 1	23 2	12 2	12 -	4 -	4 1	- -
UNTERSCHLAGUNG ..... (246) I W	285 31	182 24	- -	1 -	15 3	38 8	42 4	51 4	23 2	10 2	2 1
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG I ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	110 4	76 3	- -	1 -	15 1	27 -	12 1	13 -	4 1	3 -	1 -
20 RAUB UND ERPRESSUNG ..... I ..... (249 - 256) W	3 376 180	2 538 158	40 4	260 20	817 49	693 43	382 18	249 16	81 7	14 1	2 -

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.



## 5.2 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A												
DAVON												
RAUB .....	{249} I	1 072	779	21	116	274	213	92	49	11	3	-
	W	61	56	2	11	14	10	8	9	2	-	-
SCHWERER RAUB .....	{250} I	1 122	894	13	76	278	237	162	90	34	4	-
	W	62	53	1	2	16	18	8	5	2	1	-
RAUB MIT TODESFOLGE	{251} I	6	6	-	-	-	4	1	1	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG {252, 255}	I	1 093	803	6	64	253	225	121	99	28	5	2
	W	48	40	1	16	16	12	1	2	2	-	-
ERPRESSUNG .....	{253} I	83	56	-	4	12	14	6	10	8	2	-
	W	8	8	-	1	3	2	1	-	1	-	-
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI	I	281	200	1	6	59	35	30	45	19	5	-
..... {257 - 262}	W	19	16	-	-	4	5	2	2	1	2	-
22 BETRUG UND UNTREUE .....	I	2 713	1 717	-	13	120	272	299	541	346	100	26
..... {263 - 266B}	W	494	362	-	1	26	64	69	94	73	28	7
DARUNTER												
BETRUG .....	{263} I	2 363	1 486	-	11	90	239	252	484	305	86	19
	W	444	325	-	1	20	59	61	88	63	27	6
SUBVENTIONSBETRUG ...	{264} I	2	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG .....	{265B} I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE .....	{266} I	110	91	-	-	4	7	16	25	28	6	5
	W	23	20	-	-	2	1	6	3	7	-	1
23 URKUNDENFAELSCHUNG .....	I	1 391	899	2	30	131	209	168	192	141	22	4
..... {267 - 282}	W	265	200	-	8	28	60	34	34	33	3	-
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG ..	{267} I	1 375	884	2	30	130	205	166	189	139	19	4
	W	264	199	-	8	28	60	34	34	33	2	-
24 KONKURSTRAFATEN .....	I	13	11	-	-	-	-	-	1	6	4	-
..... {283 - 283D}	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
BANKROTT .....	{283, 283A} I	10	9	-	-	-	-	-	1	6	2	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ .....	I	6	4	-	-	-	3	-	-	1	-	-
..... {284 - 302A}	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
..... {284, 284A, 286}	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER .....	{302 A} I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG .....	I	115	82	-	4	15	28	16	13	6	-	-
..... {303 - 305A}	W	8	6	-	-	1	4	-	1	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN {306-315A, 316A-323C}	I	911	628	2	25	138	142	122	113	62	21	3
	W	34	27	-	1	8	8	3	3	3	1	-
DARUNTER												
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG	I	284	214	2	14	69	47	26	32	17	5	2
..... {306 - 308}	W	18	14	-	-	7	3	2	2	-	-	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS {315, 315A}	I	33	22	-	2	9	6	2	1	2	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUEBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .....	I	108	83	-	5	24	31	12	10	1	-	-
..... {316A}	W	3	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL .....	I	443	276	-	1	29	49	77	66	39	14	1
..... {323A}	W	12	9	-	-	4	1	1	1	2	1	-
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT	I	7	4	-	-	2	-	1	-	1	-	-
..... {324 - 330D}	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29 STRAFTATEN IM AMT .....	I	7	7	-	-	1	1	2	1	2	-	-
..... {331 - 358}	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten

und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
ZU-SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		

NOCH: A

											DAVON	
293	4	25	79	92	60	28	3	2	-	-	- I	RAUB ..... (249)
5	-	-	1	3	1	-	-	-	-	-	- W	
228	2	13	67	67	39	33	4	3	-	-	- I	SCHWERER RAUB ..... (250)
9	1	-	3	2	3	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
290	4	24	63	83	58	45	12	1	-	-	- I	RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)
8	-	-	-	1	5	2	-	-	-	-	- W	
27	-	2	5	9	5	4	2	-	-	-	- I	ERPRESSUNG ..... (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
81	-	2	24	10	11	23	8	3	-	-	- I	21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI ..... (257 - 262)
3	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-	- W	
996	2	3	74	188	190	326	170	33	10	10	I	22 BETRUG UND UNTREUE ..... (263 - 266B)
132	-	-	9	16	17	51	25	10	4	4	W	
											DARUNTER	
877	2	2	61	157	158	298	158	31	10	10	I	BETRUG ..... (263)
119	-	-	6	13	15	47	24	10	4	4	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	KREDITBETRUG ..... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
19	-	-	1	2	2	8	5	1	-	-	- I	UNTREUE ..... (266)
3	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	- W	
492	1	11	61	124	111	114	65	5	-	-	- I	23 URKUNDENFAELSCHUNG ..... (267 - 282)
65	-	-	6	21	11	18	7	2	-	-	- W	
											DARUNTER	
491	1	11	61	124	110	114	65	5	-	-	- I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
65	-	-	6	21	11	18	7	2	-	-	- W	
2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	- I	24 KONKURSSTRAFTATEN ..... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
											DARUNTER	
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	- I	BANKROTT ..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	- I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ ..... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
											DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	WUCHER ..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
33	-	2	8	9	7	6	-	1	-	-	- I	26 SACHBESCHAEDIGUNG ..... (303 - 305A)
2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	- W	
283	1	7	31	88	56	76	21	3	-	-	- I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A, 316A-323C)
7	-	1	-	-	2	3	1	-	-	-	- W	
											DARUNTER	
70	1	5	10	25	12	13	4	-	-	-	- I	VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG ..... (306 - 308)
4	-	1	-	-	1	2	-	-	-	-	- W	
11	-	-	1	5	1	3	1	-	-	-	- I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
25	-	1	6	11	3	3	1	-	-	-	- I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
167	-	1	11	43	38	56	15	3	-	-	- I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL ..... (323A)
3	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	- W	
3	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	- I	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT ..... (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I	29 STRAFTATEN IM AMT ..... (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	

## 5. Beendete Bewährungsaufsichten 1987

## 5.2 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
14-16	16-18		18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS- GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I W	4 410 627	3 370 516	1 1	39 14	637 105	1 324 203	861 140	433 47	54 5	19 1	2 -
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I W	316 -	240 -	- -	- -	59 -	153 -	24 -	4 -	- -	- -	- -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I W	3 878 614	2 958 504	1 1	37 14	563 105	1 136 202	809 137	385 44	22 1	4 -	1 -
DAVON												
STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG	I W	1 702 224	1 380 193	- -	11 5	231 39	506 77	408 51	206 21	14 -	3 -	1 -
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG ..... I ..... (29 ABS. 1) W	I W	2 158 389	1 564 310	1 1	25 9	330 66	626 125	398 86	175 22	8 1	1 -	- -
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W	I W	18 1	14 1	- -	1 -	2 -	4 -	3 -	4 1	- -	- -	- -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I W	48 5	40 5	- -	- -	1 -	1 1	1 -	6 -	23 4	8 -	- -
A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I W	5 3	5 3	1 1	1 -	- -	- -	- -	1 1	1 1	1 -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I., A. II., A. III)	I W	36 540 3 220	25 428 2 576	205 12	1 465 121	6 159 464	6 495 601	4 166 445	4 161 468	2 042 280	586 127	149 58

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten

und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN	
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT,	W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
1 040	-	3	153	392	333	144	13	2	-	NOCH: A	
111	-	1	13	55	25	17	-	-	-	A.11 STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
										DARUNTER	
76	-	-	22	42	11	1	-	-	-	- I WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
920	-	3	123	339	311	135	8	1	-	- I BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
110	-	1	13	54	25	17	-	-	-	- W	
										DAVON	
322	-	-	41	103	119	54	4	1	-	- I STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG	
31	-	-	2	16	7	6	-	-	-	- W	
594	-	3	79	235	192	81	4	-	-	- I ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG .....	
79	-	1	11	38	18	11	-	-	-	- W ..... (29 ABS.1)	
4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	- I FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
8	-	-	-	-	2	3	3	-	-	- I AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I A.111 STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
11 112	79	460	2 106	3 186	2 255	1 995	809	181	41	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
644	2	12	68	158	117	158	78	36	15	W (A.I, A.II, A.III)	

5.2 Nach Straftatengruppen

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE											
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)											
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									60 UND MEHR	
I * INSGESAMT, W * WEIBLICH		INS- GESAMT		14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	10		11
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB	I	2 859	2 106	-	16	364	432	447	468	299	55	3	
		W	44	37	-	-	7	9	8	9	4	-	-	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT	I	2 487	1 834	-	13	259	358	396	466	286	53	3	
		W	35	30	-	-	3	7	7	9	4	-	-	
	DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN	I	256	188	-	4	40	43	40	45	13	3	-	
	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	W	3	3	-	-	-	1	1	-	1	-	-	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR	I	106	101	-	-	42	35	11	7	6	-	-	
	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	W	4	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR	I	159	117	-	-	26	29	29	19	13	1	-	
	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	W	3	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS	I	352	266	-	3	31	49	62	77	38	6	-	
	(315C ABS.1 NR.1A)	W	4	4	-	-	1	1	-	1	1	-	-	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN	I	1 500	1 080	-	6	112	189	235	301	196	39	2	
	(316)	W	20	17	-	-	1	3	4	7	2	-	-	
	VOLLRAUSCH IN VERB. MIT EINEM VERKEHRUNFALL	I	114	82	-	-	8	13	19	17	20	4	1	
	(323A)	W	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT	I	372	272	-	5	105	74	51	22	13	2	-	
		W	9	7	-	-	4	2	1	-	-	-	-	
	DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH.	I	158	95	-	4	26	30	20	8	6	1	-	
	(142)	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR	I	65	63	-	1	45	8	5	3	1	-	-	
	(222)	W	5	5	-	-	3	1	1	-	-	-	-	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR	I	49	37	-	-	12	9	10	3	2	1	-	
	(230)	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK.	I	100	77	-	-	22	27	16	8	4	-	-	
	(315B, 1 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG	I	777	537	-	16	85	106	116	138	62	14	-	
		W	15	11	-	-	1	-	2	4	4	-	-	
	DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS	I	775	535	-	15	85	106	115	138	62	14	-	
	(21)	W	15	11	-	-	1	-	2	4	4	-	-	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH	I	2	2	-	1	-	-	1	-	-	-	1	
	(22, 22A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II)	I	3 636	2 643	-	34	448	538	563	626	361	69	3	
		W	59	48	-	-	8	9	10	13	8	-	-	
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I	40 176	28 071	205	1 499	6 608	7 033	4 729	4 787	2 403	655	152	
		W	3 279	2 624	12	121	472	610	455	481	288	127	58	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.



nach dem Alter der Unterstellten

und ausgewählten Straftaten

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZU-SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I	W	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
753	1	8	100	186	182	179	79	18			B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
7	-	-	1	3	-	3	-	-			- I	B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
											- W	
653	-	2	71	162	165	162	74	17			- I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
5	-	-	1	1	-	3	-	-			- W	
												DAVON
												UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN ..... (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
68	-	1	16	21	17	8	4	1			- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
5	-	-	2	2	1	-	-	-			- I	
1	-	-	1	-	-	-	-	-			- W	
												FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
42	-	1	10	9	8	10	4	-			- I	
1	-	-	-	-	-	1	-	-			- W	
												GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
86	-	-	15	23	21	18	9	-			- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ..... (316)
420	-	-	26	99	111	115	54	15			- I	
3	-	-	-	1	-	2	-	-			- W	
												VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (323A)
32	-	-	2	8	7	11	3	1			- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
100	1	6	29	24	17	17	5	1			- I	
2	-	-	-	2	-	-	-	-			- W	
												DAVON
												UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
63	-	3	21	13	10	11	4	1			- I	
1	-	-	-	1	-	-	-	-			- W	
												FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (222)
2	-	-	-	1	1	-	-	-			- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ..... (230)
12	-	-	4	3	3	1	1	-			- I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-			- W	
												GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
23	1	3	4	7	3	5	-	-			- I	
1	-	-	-	1	-	-	-	-			- W	
												1 I B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
240	-	4	32	58	58	61	23	3			- I	
4	-	-	-	-	-	3	-	1			- W	
												DAVON
												FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS .... (21)
240	-	4	32	58	58	61	23	3			1 I	
4	-	-	-	-	-	3	-	1			- W	
												KENNZEICHENMISSBRAUCH ..... (22, 22A)
993	1	12	132	244	240	240	102	21			1 I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
11	-	-	1	3	-	6	-	1			- W	
12 105	80	472	2 238	3 430	2 495	2 235	911	202			42 I A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT
655	2	12	69	161	117	164	78	37			15 W	

## 5. Beendete Bewährungsaufsichten 1987

## 5.3 Nach

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N ( §§ DFS STGB )	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	INS- GESAMT	DAVON, ABGE										
			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
			ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
				14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM ANTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	I W	756 117	553 103	1 -	12 3	138 32	155 23	86 23	94 16	51 6	13 -	3 -	
II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	I W	1 343 25	1 059 19	10 -	57 -	194 4	196 5	167 5	232 4	140 -	52 1	11 -	
III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	I W	4 678 212	3 464 193	5 -	96 11	618 23	655 36	534 32	909 75	527 11	108 4	12 1	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C) W	I W	16 535 1 235	10 894 972	142 6	922 63	3 290 184	2 783 149	1 500 119	1 338 175	606 140	227 86	86 50	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... I .....(249-256,316A) W	I W	3 484 183	2 621 161	40 4	265 2	841 50	724 44	394 18	259 16	82 7	14 1	2 -	
VI ANDERE VERMOEGENSDELICHTE .... I .....(257-305A) W	I W	4 519 787	2 913 585	3 -	53 5	325 59	547 134	513 105	792 131	519 107	131 33	30 7	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	I W	810 31	549 24	2 -	20 -	116 7	111 7	111 3	103 3	62 3	21 1	3 -	
VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	I W	3 636 59	2 643 48	- -	34 -	449 8	538 9	563 10	626 13	361 8	69 -	3 -	
IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	4 415 630	3 375 519	2 2	40 14	637 105	1 324 203	861 140	434 48	55 6	20 1	2 -	
STRAFATEN INSGESAMT	I W	40 176 3 279	28 071 2 624	205 12	1 499 121	6 628 472	7 033 610	4 729 455	4 787 481	2 403 288	655 127	152 58	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten

Hauptdeliktgruppen

SCHLOSSEN DURCH										H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N ( § § , D E S S T G B )  I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H
ZU- S A M M E N	W I D E R R U F ( E I N S C H L . V E R H A E N G U N G D E R J U G E N D S T R A F E N A C H § 3 0 A B S . 1 J G G )									
	A L T E R V O N ... B I S U N T E R ... J A H R E N I M Z E I T P U N K T D E R U N T E R S T E L L U N G									
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND M E H R	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
203 14	- -	7 -	31 2	55 2	51 4	41 4	11 -	6 1	1 1	I I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
284 6	2 -	8 -	40 1	65 2	59 1	70 2	30 -	9 -	1 -	II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
1 214 15	1 -	30 -	188 1	282 7	237 4	326 7	136 -	14 -	- -	III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)
5 641 263	62 1	322 10	1 281 31	1 721 48	1 038 43	758 52	333 45	97 23	29 10	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
863 22	10 1	65 -	220 4	262 6	165 9	113 2	22 -	6 -	- -	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256,316A)
1 606 202	3 -	18 -	167 16	332 38	319 29	470 71	243 32	44 12	10 4	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305A)
261 7	1 -	7 1	26 -	77 -	53 2	73 3	21 1	3 -	- -	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(308-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)
993 11	1 -	12 -	132 1	244 3	240 -	240 6	102 -	21 1	1 -	VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316; 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
1 040 111	- -	3 1	153 13	392 55	333 25	144 17	13 -	2 -	- -	IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
12 105 655	80 2	472 12	2 238 69	3 430 161	2 495 117	2 235 164	911 78	202 37	42 15	I STRAFATEN INSGESAMT

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			Bewährung <sup>1)</sup> (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
			bei den Bewährungsaufsichten,							
			waren die Probanden							
ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden			
			Unterstellungen							
1	Bundesgebiet .....	40 176	8 167	4 873	207	3 131	4 743	1 726	64	1 469
2	Schleswig-Holstein .....	1 337	278	120	6	116	144	46	4	54
3	Hamburg .....	1 487	402	170	3	195	215	63	-	62
4	Niedersachsen .....	4 961	1 196	663	33	451	671	243	7	179
5	Bremen .....	819	180	99	1	82	107	32	6	34
6	Nordrhein-Westfalen .....	11 953	2 351	1 532	68	937	1 458	580	22	400
7	Hessen .....	3 649	805	564	32	310	444	152	5	137
8	Rheinland-Pfalz .....	2 260	446	268	8	158	240	103	4	72
9	Baden-Württemberg .....	6 137	1 256	762	30	406	693	269	6	267
10	Bayern .....	5 258	830	428	15	263	524	161	9	173
11	Saarland .....	782	107	85	-	47	43	21	-	12
12	Berlin (West) .....	1 533	316	182	11	166	204	56	1	79
			Unterstellungen							
13	Bundesgebiet .....	36 897	7 693	4 075	145	2 721	4 598	1 510	45	1 328
14	Schleswig-Holstein .....	1 251	263	105	4	102	141	44	4	49
15	Hamburg .....	1 372	380	144	2	164	211	52	-	58
16	Niedersachsen .....	4 630	1 158	566	24	401	653	224	2	156
17	Bremen .....	764	175	82	1	76	106	29	6	30
18	Nordrhein-Westfalen .....	11 009	2 235	1 306	46	824	1 414	508	18	362
19	Hessen .....	3 334	744	471	26	269	433	130	2	124
20	Rheinland-Pfalz .....	2 074	419	220	5	133	234	95	3	66
21	Baden-Württemberg .....	5 617	1 174	632	22	348	663	229	4	245
22	Bayern .....	4 790	762	341	12	224	510	131	6	159
23	Saarland .....	712	101	79	-	43	39	20	-	11
24	Berlin (West) .....	1 344	282	129	3	137	194	48	-	68
			Unterstellungen							
25	Bundesgebiet .....	3 279	474	798	62	410	145	216	19	141
26	Schleswig-Holstein .....	86	15	15	2	14	3	2	-	5
27	Hamburg .....	115	22	26	1	31	4	11	-	4
28	Niedersachsen .....	331	38	97	9	50	18	19	5	23
29	Bremen .....	55	5	17	-	6	1	3	-	4
30	Nordrhein-Westfalen .....	944	116	226	22	113	44	72	4	38
31	Hessen .....	315	61	93	6	41	11	22	3	13
32	Rheinland-Pfalz .....	186	27	48	3	25	6	8	1	6
33	Baden-Württemberg .....	520	82	130	8	58	30	40	2	22
34	Bayern .....	468	68	87	3	39	14	30	3	14
35	Saarland .....	70	6	6	-	4	4	1	-	1
36	Berlin (West) .....	189	34	53	8	29	10	8	1	11

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch											Lfd. Nr.
Bewährung <sup>2)</sup>					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)						
im Zeitpunkt der Unterstellung											
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen		
<b>insgesamt</b>											
11 098	595	2 873	1 124	80	3 922	181	1 255	430	43	1	
397	24	122	39	2	143	5	61	16	1	2	
272	14	91	15	3	83	8	18	2	2	3	
1 047	59	250	114	15	393	19	139	43	7	4	
188	6	75	17	1	82	2	32	11	2	5	
3 261	196	829	333	17	1 100	48	311	120	12	6	
783	44	202	58	6	361	12	115	33	1	7	
692	23	140	57	4	239	7	63	32	-	8	
1 782	82	413	182	13	552	32	154	53	5	9	
1 958	112	570	254	14	748	37	286	99	11	10	
348	25	54	25	3	89	5	19	8	1	11	
370	10	127	30	2	132	6	57	13	1	12	
<b>männlicher Personen</b>											
10 389	424	2 620	1 041	71	3 818	151	1 204	412	42	13	
377	17	114	36	2	141	4	60	16	1	14	
259	12	87	15	3	82	8	18	2	2	15	
1 001	50	234	108	12	378	17	133	43	6	16	
174	5	66	14	1	78	2	30	10	2	17	
3 040	142	756	302	13	1 070	44	301	116	12	18	
738	31	182	54	6	356	10	113	32	1	19	
644	16	126	51	4	233	6	61	31	-	20	
1 679	56	379	170	12	542	23	148	50	5	21	
1 816	76	513	238	14	725	28	269	94	11	22	
314	13	47	24	3	88	4	19	7	1	23	
347	6	116	29	1	125	5	52	11	1	24	
<b>weiblicher Personen</b>											
709	171	253	83	9	104	30	51	18	1	25	
20	7	8	3	-	2	1	1	-	-	26	
13	2	4	-	-	1	-	-	-	-	27	
46	9	16	6	3	15	2	6	-	1	28	
14	1	9	3	-	4	-	2	1	-	29	
221	54	73	31	4	30	4	10	4	-	30	
45	13	20	4	-	5	2	2	1	-	31	
48	7	14	6	-	6	1	2	1	-	32	
103	26	34	12	1	10	9	6	3	-	33	
142	36	57	16	-	23	9	17	5	-	34	
34	12	7	1	-	1	1	-	1	-	35	
23	4	11	1	1	7	1	5	2	-	36	

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1987  
7.1 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schuldffähig (§ 21 StGB)
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	bereits früher		
Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht							
Unterstellungen								
1	Bundesgebiet .....	24 380	15 691	687	13 714	7 645	132	1 746
2	Schleswig-Holstein .....	768	512	8	457	264	1	59
3	Hamburg .....	1 110	746	24	695	456	10	78
4	Niedersachsen .....	3 443	2 272	71	2 013	1 242	13	176
5	Bremen .....	541	353	9	326	171	1	60
6	Nordrhein-Westfalen .....	7 348	4 708	180	4 086	2 292	54	512
7	Hessen .....	2 449	1 614	97	1 433	826	6	212
8	Rheinland-Pfalz .....	1 299	853	27	716	359	6	68
9	Baden-Württemberg .....	3 689	2 287	167	2 005	1 149	15	243
10	Bayern .....	2 403	1 488	48	1 244	647	22	223
11	Saarland .....	315	220	19	188	55	-	7
12	Berlin (West) .....	1 015	638	37	551	184	4	108
Unterstellungen								
13	Bundesgebiet .....	22 115	13 994	640	12 386	7 012	122	1 537
14	Schleswig-Holstein .....	712	467	7	420	243	1	53
15	Hamburg .....	1 011	670	20	625	411	10	71
16	Niedersachsen .....	3 184	2 081	68	1 860	1 158	12	162
17	Bremen .....	505	325	9	304	161	1	56
18	Nordrhein-Westfalen .....	6 713	4 238	173	3 725	2 124	50	458
19	Hessen .....	2 199	1 424	86	1 285	751	5	182
20	Rheinland-Pfalz .....	1 175	752	25	640	322	6	61
21	Baden-Württemberg .....	3 317	2 018	158	1 806	1 046	14	214
22	Bayern .....	2 145	1 293	46	1 100	594	20	192
23	Saarland .....	293	204	19	173	48	-	7
24	Berlin (West) .....	861	522	29	448	154	3	81
Unterstellungen								
25	Bundesgebiet .....	2 265	1 697	47	1 328	633	10	209
26	Schleswig-Holstein .....	56	45	1	37	21	-	6
27	Hamburg .....	99	76	4	70	45	-	7
28	Niedersachsen .....	259	191	3	153	84	1	14
29	Bremen .....	36	28	-	22	10	-	4
30	Nordrhein-Westfalen .....	635	470	7	361	168	4	54
31	Hessen .....	250	190	11	148	75	1	30
32	Rheinland-Pfalz .....	124	101	2	76	37	-	7
33	Baden-Württemberg .....	372	269	9	199	103	1	29
34	Bayern .....	258	195	2	144	53	2	31
35	Saarland .....	22	16	-	15	7	-	-
36	Berlin (West) .....	154	116	8	103	30	1	27

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern  
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch											Lfd. Nr.
standen die Probanden <sup>2)</sup> auch unter Führungsaufsicht		Widerruf						standen die Probanden <sup>2)</sup> auch unter Führungsaufsicht			
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher									
		deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)				
Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht										
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens							ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens		
<b>insgesamt</b>											
430	21	7 727	275	7 424	4 874	127	933	373	13	1	
10	1	243	5	241	186	3	31	16	5	2	
15	-	327	13	323	237	8	44	8	-	3	
40	1	1 079	21	1 024	722	22	115	43	-	4	
15	2	176	3	171	105	5	37	14	-	5	
135	6	2 371	89	2 279	1 502	48	255	135	3	6	
44	3	706	32	674	436	4	104	26	2	7	
19	-	408	11	380	228	5	31	11	-	8	
58	3	1 192	43	1 142	786	18	117	38	2	9	
80	5	830	37	804	499	10	137	67	1	10	
4	-	73	3	69	28	1	6	4	-	11	
10	-	322	18	317	145	3	56	11	-	12	
<b>männlicher Personen</b>											
403	18	7 226	255	6 972	4 610	122	872	361	13	13	
10	1	233	5	231	179	3	31	16	5	14	
15	-	314	7	307	227	8	42	8	-	15	
35	1	1 015	20	961	687	22	107	42	-	16	
14	1	168	3	164	105	5	36	14	-	17	
132	6	2 217	85	2 140	1 419	44	239	129	3	18	
41	3	659	30	630	413	3	99	26	2	19	
16	-	387	11	362	217	5	29	11	-	20	
55	3	1 099	42	1 063	739	18	107	36	2	21	
73	3	774	32	756	468	10	124	64	1	22	
3	-	67	3	66	26	1	6	4	-	23	
9	-	293	17	292	130	3	52	11	-	24	
<b>weiblicher Personen</b>											
27	3	501	20	452	264	5	61	12	-	25	
-	-	10	-	10	7	-	-	-	-	26	
-	-	13	6	16	10	-	2	-	-	27	
5	-	64	1	63	35	-	8	1	-	28	
1	1	8	-	7	-	-	1	-	-	29	
3	-	154	4	139	83	4	16	6	-	30	
3	-	47	2	44	23	1	5	-	-	31	
3	-	21	-	18	11	-	2	-	-	32	
3	-	93	1	79	47	-	10	2	-	33	
7	2	56	5	48	31	-	13	3	-	34	
1	-	6	-	3	2	-	-	-	-	35	
1	-	29	1	25	15	-	4	-	-	36	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schuldffähig (§ 21 StGB)
			Bewährung 1)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		
			Bewährungs-	Führungs-				
			aufsicht	aufsicht				
							Unterstellungen	
1	Bundesgebiet .....	15 796	10 582	1 111	8 652	3 681	19	483
2	Schleswig-Holstein .....	569	398	23	332	133	2	22
3	Hamburg .....	377	235	51	217	138	2	5
4	Niedersachsen .....	1 518	1 037	69	836	355	3	55
5	Bremen .....	278	174	20	153	60	1	14
6	Nordrhein-Westfalen .....	4 605	3 128	329	2 677	1 205	6	136
7	Hessen .....	1 200	701	126	606	232	1	60
8	Rheinland-Pfalz .....	961	676	39	515	188	-	17
9	Baden-Württemberg .....	2 448	1 643	221	1 315	555	3	65
10	Bayern .....	2 855	1 927	143	1 466	569	1	96
11	Saarland .....	467	352	21	273	96	-	5
12	Berlin (West) .....	518	311	69	262	150	-	8
								Unterstellungen
13	Bundesgebiet .....	14 782	9 759	1 054	8 142	3 487	19	442
14	Schleswig-Holstein .....	539	372	22	319	131	2	20
15	Hamburg .....	361	222	49	205	130	2	5
16	Niedersachsen .....	1 446	987	64	802	343	3	51
17	Bremen .....	259	159	20	144	59	1	14
18	Nordrhein-Westfalen .....	4 296	2 873	309	2 520	1 138	6	123
19	Hessen .....	1 135	648	121	575	223	1	55
20	Rheinland-Pfalz .....	899	625	35	475	176	-	16
21	Baden-Württemberg .....	2 300	1 520	215	1 254	532	3	59
22	Bayern .....	2 645	1 756	136	1 360	528	1	89
23	Saarland .....	419	309	18	245	88	-	4
24	Berlin (West) .....	483	288	65	243	139	-	6
								Unterstellungen
25	Bundesgebiet .....	1 014	823	57	510	194	-	41
26	Schleswig-Holstein .....	30	26	1	13	2	-	2
27	Hamburg .....	16	13	2	12	8	-	-
28	Niedersachsen .....	72	50	5	34	12	-	4
29	Bremen .....	19	15	-	9	1	-	-
30	Nordrhein-Westfalen .....	309	255	20	157	67	-	13
31	Hessen .....	65	53	5	31	9	-	5
32	Rheinland-Pfalz .....	62	51	4	40	12	-	1
33	Baden-Württemberg .....	148	123	6	61	23	-	6
34	Bayern .....	210	171	7	106	41	-	7
35	Saarland .....	48	43	3	28	8	-	1
36	Berlin (West) .....	35	23	4	19	11	-	2

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.



nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern  
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
standen die Probanden <sup>2)</sup> auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden <sup>2)</sup> auch unter Führungsaufsicht		
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	
					Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht				
<b>insgesamt</b>										
46	5	3 721	382	3 697	2 058	8	223	26	-	1
-	-	139	9	135	83	-	7	1	-	2
4	-	74	17	78	61	-	2	1	-	3
4	-	378	34	370	192	-	22	1	-	4
-	-	77	7	74	36	1	13	1	-	5
12	1	1 044	104	1 057	614	4	54	15	-	6
7	1	335	38	334	164	2	30	1	-	7
3	-	238	8	214	109	-	11	1	-	8
4	1	508	76	518	289	-	31	-	-	9
6	1	730	55	709	392	1	46	5	-	10
4	1	84	10	83	41	-	2	-	-	11
2	-	114	24	125	77	-	5	-	-	12
<b>männlicher Personen</b>										
37	5	3 592	377	3 592	2 003	8	214	26	-	13
-	-	136	9	133	82	-	7	1	-	14
4	-	73	17	77	60	-	2	1	-	15
2	-	362	33	357	187	-	20	1	-	16
-	-	73	7	71	35	1	11	1	-	17
8	1	1 011	103	1 030	598	4	52	15	-	18
6	1	330	36	328	161	2	29	1	-	19
3	-	231	8	209	106	-	11	1	-	20
4	1	490	75	504	285	-	31	-	-	21
4	1	698	55	684	378	1	44	5	-	22
4	1	82	10	81	39	-	2	-	-	23
2	-	106	24	118	72	-	5	-	-	24
<b>weiblicher Personen</b>										
9	-	129	5	105	55	-	9	-	-	25
-	-	3	-	2	1	-	-	-	-	26
-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	27
2	-	16	1	13	5	-	2	-	-	28
-	-	4	-	3	1	-	2	-	-	29
4	-	33	1	27	16	-	2	-	-	30
1	-	5	2	6	3	-	1	-	-	31
-	-	7	-	5	3	-	-	-	-	32
-	-	18	1	14	4	-	-	-	-	33
2	-	32	-	25	14	-	2	-	-	34
-	-	2	-	2	2	-	-	-	-	35
-	-	8	-	7	5	-	-	-	-	36

Strafgesetzbuch (StGB)

§ 56. Strafaussetzung. (1)<sup>1</sup> Bei der Verurteilung zu Freiheitsstrafe von nicht mehr als einem Jahr setzt das Gericht die Vollstreckung der Strafe zur Bewährung aus, wenn zu erwarten ist, daß der Verurteilte sich schon die Verurteilung zur Warnung dienen lassen und künftig auch ohne die Einwirkung des Strafvollzugs keine Straftaten mehr begehen wird.<sup>2</sup> Dabei sind namentlich die Persönlichkeit des Verurteilten, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten nach der Tat, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Das Gericht kann unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 auch die Vollstreckung einer höheren Freiheitsstrafe, die zwei Jahre nicht übersteigt, zur Bewährung aussetzen, wenn besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Verurteilten vorliegen.

...

§ 57. Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe. (1)<sup>1</sup> Das Gericht setzt die Vollstreckung des Restes einer zeitigen Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, wenn

1. zwei Drittel der verhängten Strafe, mindestens jedoch zwei Monate, verbüßt sind,
2. verantwortet werden kann zu erproben, ob der Verurteilte außerhalb des Strafvollzugs keine Straftaten mehr begehen wird, und
3. der Verurteilte einwilligt.

<sup>2</sup> Bei der Entscheidung sind namentlich die Persönlichkeit des Verurteilten, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten im Vollzug, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Schon nach Verbüßung der Hälfte einer zeitigen Freiheitsstrafe kann das Gericht die Vollstreckung des Restes zur Bewährung aussetzen, wenn

1. mindestens ein Jahr der Freiheitsstrafe verbüßt ist,
2. besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Verurteilten vorliegen und

3. die übrigen Voraussetzungen des Absatzes 1 erfüllt sind.

...

§ 57 a. Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe. (1) Das Gericht setzt die Vollstreckung des Restes einer lebenslangen Freiheitsstrafe zur Bewährung aus, wenn

1. fünfzehn Jahre der Strafe verbüßt sind,
2. nicht die besondere Schwere der Schuld des Verurteilten die weitere Vollstreckung gebietet und
3. die Voraussetzungen des § 57 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 vorliegen.

<sup>2</sup> § 57 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

(2) Als verbüßte Strafe im Sinne des Absatzes 1 Satz 1 Nr. 1 gilt jede Freiheitsentziehung, die der Verurteilte aus Anlaß der Tat erlitten hat.

(3)<sup>1</sup> Die Dauer der Bewährungszeit beträgt fünf Jahre.<sup>2</sup> § 56 a Abs. 2 Satz 1 und die §§ 56 b bis 56 g, 57 Abs. 3 Satz 2 gelten entsprechend.

(4) Das Gericht kann Fristen von höchstens zwei Jahren festsetzen, vor deren Ablauf ein Antrag des Verurteilten, den Strafrest zur Bewährung auszusetzen, unzulässig ist.

Jugendgerichtsgesetz (JGG)

§ 10. Weisungen. (1)<sup>1</sup> Weisungen sind Gebote und Verbote, welche die Lebensführung des Jugendlichen regeln und dadurch seine Erziehung fördern und sichern sollen.<sup>2</sup> Dabei dürfen an die Lebensführung des Jugendlichen keine unzumutbaren Anforderungen gestellt werden.<sup>3</sup> Der Richter kann dem Jugendlichen insbesondere auferlegen,

1. Weisungen zu befolgen, die sich auf den Aufenthaltsort beziehen,
2. bei einer Familie oder in einem Heim zu wohnen,
3. eine Lehr- oder Arbeitsstelle anzunehmen,
4. Arbeitsleistungen zu erbringen,

5. den Verkehr mit bestimmten Personen oder den Besuch von Gast- oder Vergnügungsstätten zu unterlassen oder
6. bei einer Verletzung von Verkehrsvorschriften an einem Verkehrsunterricht teilzunehmen.

(2)<sup>1</sup> Der Richter kann dem Jugendlichen auch mit Zustimmung des Erziehungsberechtigten und des gesetzlichen Vertreters auferlegen, sich einer heilerzieherischen Behandlung durch einen Sachverständigen oder einer Entziehungskur zu unterziehen.<sup>2</sup> Hat der Jugendliche das sechzehnte Lebensjahr vollendet, so soll dies nur mit seinem Einverständnis geschehen.

§ 21. Strafaussetzung. (1)<sup>1</sup> Bei der Verurteilung zu einer bestimmten Jugendstrafe von nicht mehr als einem Jahr setzt der Richter die Vollstreckung der Strafe zur Bewährung aus, wenn zu erwarten ist, daß der Jugendliche sich schon die Verurteilung zur Warnung dienen lassen und auch ohne die Einwirkung des Strafvollzugs unter der erzieherischen Einwirkung in der Bewährungszeit künftig einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird.<sup>2</sup> Dabei sind namentlich die Persönlichkeit des Jugendlichen, sein Vorleben, die Umstände seiner Tat, sein Verhalten nach der Tat, seine Lebensverhältnisse und die Wirkungen zu berücksichtigen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind.

(2) Der Richter kann unter den Voraussetzungen des Absatzes 1 auch die Vollstreckung einer höheren bestimmten Jugendstrafe, die zwei Jahre nicht übersteigt, zur Bewährung aussetzen, wenn besondere Umstände in der Tat und in der Persönlichkeit des Jugendlichen vorliegen.

...

§ 27. Voraussetzungen. Kann nach Erschöpfung der Ermittlungsmöglichkeiten nicht mit Sicherheit beurteilt werden, ob in der Straftat eines Jugendlichen schädliche Neigungen von einem Umfang hervorgetreten sind, daß eine Jugendstrafe erforderlich ist, so kann der Richter die Schula des Jugendlichen feststellen, die Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe aber für eine von ihm zu bestimmende Bewährungszeit aussetzen.

§ 30. Verhängung der Jugendstrafe; Tilgung des Schuldspruchs. (1)<sup>1</sup> Stellt sich vor allem durch schlechte Führung des Jugendlichen während der Bewährungszeit heraus, daß die in dem Schuldspruch mißbilligte Tat auf schädliche Neigungen von einem Umfang zurückzuführen ist, daß eine Jugendstrafe erforderlich ist, so erkennt der Richter auf die Strafe, die er im Zeitpunkt des Schuldspruchs bei sicherer Beurteilung der schädlichen Neigungen des Jugendlichen ausgesprochen hätte.<sup>2</sup> Eine Aussetzung dieser Strafe nach § 21 ist unzulässig.

(2) Liegen die Voraussetzungen des Absatzes 1 nach Ablauf der Bewährungszeit nicht vor, so wird der Schuldspruch getilgt.

§ 88. Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe. (1) Der Vollstreckungsleiter kann die Vollstreckung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe zur Bewährung aussetzen, wenn der Verurteilte einen Teil der Strafe verbüßt hat und verantwortet werden kann zu erproben, ob er außerhalb des Jugendstrafvollzugs einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird.

(2)<sup>1</sup> Vor Verbüßung von sechs Monaten einer bestimmten Jugendstrafe darf die Aussetzung der Vollstreckung des Restes nur aus besonders wichtigen Gründen angeordnet werden.<sup>2</sup> Sie ist bei einer Jugendstrafe von mehr als einem Jahr nur zulässig, wenn der Verurteilte mindestens ein Drittel der Strafe verbüßt hat.

(3)<sup>1</sup> Der Vollstreckungsleiter entscheidet nach Anhören des Staatsanwalts und des Vollzugsleiters.<sup>2</sup> Dem Verurteilten ist Gelegenheit zur mündlichen Äußerung zu geben.

(4) Der Vollstreckungsleiter kann Fristen von höchstens sechs Monaten festsetzen, vor deren Ablauf ein Antrag des Verurteilten, den Strafrest zur Bewährung auszusetzen, unzulässig ist.

(5)<sup>1</sup> Ordnet der Vollstreckungsleiter die Aussetzung der Vollstreckung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe an, so unterstellt er den Verurteilten für die Dauer der Bewährungszeit der Aufsicht und Leitung eines Bewährungshelfers.<sup>2</sup> § 22 Abs. 1, Abs. 2 Satz 1, 2 und die §§ 23 bis 26 a gelten sinngemäß; an die Stelle des erkennenden Richters tritt der Vollstreckungsleiter.<sup>3</sup> Auf das Verfahren und die Anfechtung von Entscheidungen sind die §§ 58, 59 Abs. 2 bis 4 und § 60 entsprechend anzuwenden.

§ 89. Aussetzung des Restes einer Jugendstrafe von unbestimmter Dauer. (1) Hat der zu einer Jugendstrafe von unbestimmter Dauer Verurteilte das Mindestmaß seiner Strafe verbüßt und kann verantwortet werden zu erproben, ob er außerhalb des Jugendstrafvollzugs einen rechtschaffenen Lebenswandel führen wird, so wandelt der Vollstreckungsleiter die Jugendstrafe von unbestimmter Dauer in eine bestimmte um und setzt die Vollstreckung des Strafrestes zur Bewährung aus.

(2)<sup>1</sup> Die Umwandlung erfolgt in der Weise, daß für den Fall des Widerrufs der Strafaussetzung ein Strafrest von mindestens drei Monaten und

höchstens einem Jahr zu vollstrecken ist.

<sup>2</sup> Der Strafrest darf zusammen mit dem bereits verbüßten Teil der Strafe das Höchstmaß der Jugendstrafe von unbestimmter Dauer nicht überschreiten.

(3) § 88 Abs. 3 bis 5 gilt sinngemäß.

(4)<sup>1</sup> wenn es aus besonderen Gründen geboten erscheint, kann der Vollstreckungsleiter auch die endgültige Entlassung anordnen. <sup>2</sup> Dabei wandelt er die Jugendstrafe von unbestimmter Dauer in der Weise in eine bestimmte um, daß die Strafe im Zeitpunkt der Entlassung verbüßt ist.







# Fachserie 10: Rechtspflege

## Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Entwicklung der Straffälligkeit, Anteil der Straftaten nach Hauptdeliktgruppen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten, Strafgefangene und Sicherungsverwahrte) und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugswerte über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

## Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall in Zivilprozeß-, Konkurs-, Vergleichs und Strafsachen sowie dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und nach OLG-Bezirken sowie nach Art der Erledigung. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Berichten als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

## Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende,

Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z.T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

## Reihe 4: Strafvollzug

Der jährliche Bericht weist Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten in den Bundesländern sowie ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung nach.

Die Nachweisungen vermitteln einen Überblick über die Zahl der Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände. Daneben sind für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik lange Reihen gebildet.

## Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 1120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.